



THE ADECCO GROUP

Fachkräftemangel Index Schweiz 2022





Inhaltsverzeichnis

05	Executive Summary
06	Fachkräftemangel: Definition und Auswirkungen
08	Der Schweizer Arbeitsmarkt: 15 Jahre Erfahrung
09	Daten und Berechnungsmethoden
10	Fachkräftemangel erreicht noch nie dagewesene Dimension
16	Fachkräftemangel Ranking Gesamtschweiz
20	Fachkräftemangel Index: Deutschschweiz und Lateinische Schweiz
22	Fachkräftemangel Index in den Schweizer Grossregionen
22	Fachkräftemangel Index Espace Mittelland
23	Fachkräftemangel Index Nordwestschweiz
24	Fachkräftemangel Index Ostschweiz
25	Fachkräftemangel Index Südwestschweiz
26	Fachkräftemangel Index Zentralschweiz
27	Fachkräftemangel Index Zürich
29	Zuordnung der CH-ISCO-19 Berufe zu den Fachkräftemangel Index Schweiz Berufen
40	Anhang



Executive Summary

Fachkräftemangel Index Schweiz: Was zeigt die Studie?

Der Fachkräftemangel Index Schweiz der Adecco Gruppe Schweiz und des Stellenmarkt-Monitors der Universität Zürich zeigen auf, in welchen Berufen der grösste Fachkräftemangel und in welchen das grösste Fachkräfteüberangebot herrscht. Dabei wird analysiert, in welchen Berufsgruppen die Zahl der offenen Stellen im Vergleich zu den Stellensuchenden besonders gross oder besonders klein ist. Durch den Vergleich mit den Vorjahren kann zusätzlich ermittelt werden, ob der Fachkräftemangel in den einzelnen Berufsgruppen über die Zeit grösser geworden ist oder sich abgeschwächt hat.

Fachkräftemangel erreicht Rekordhöhe

Der Fachkräftemangel erreicht in der Schweiz neue Höhen. Nach Ausbruch der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Stilllegung einiger wirtschaftlichen Aktivitäten im Jahr 2020 entspannte sich der Fachkräftemangel zunächst deutlich und erreichte im Jahr 2021 einen vorläufigen Tiefpunkt. Mit der allmählichen Lockerung der Corona-Massnahmen wurde ein wirtschaftlicher Nachholeffekt ausgelöst, der die Zahl der Stellenausschreibungen in die Höhe trieb und jene der registrierten Stellensuchenden sinken liess. Diese zwei Effekte führen dazu, dass der Fachkräftemangel

Index Schweiz dieses Jahr einen historischen Rekordwert erreicht. Er liegt 68% über dem Indexwert des Vorjahres.

Mangel an Spezialist:innen in Gesundheitsberufen sowie Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und IT-Anwendungen spitzt sich zu

Die Spezialist:innen in Gesundheitsberufen (bspw. Pflegefachkräfte mit Spezialisierung, Fachärzt:innen oder Apotheker:innen) belegen den Spitzenplatz im Fachkräftemangel Ranking, gefolgt von den Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und IT-Anwendungen (bspw. Informatikingenieur:innen, Softwareentwickler:innen oder Mediamatiker:innen). Der Fachkräftemangel in beiden Berufsgruppen erreicht dieses Jahr Rekordhöhen. Auch die Industriebetriebe verzeichnen eine markante Verschärfung des Fachkräftemangels. Dies betrifft beispielsweise ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte (Rang 3) oder Polymechaniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen (Rang 5).

Fachkräftemangel wird sowohl für die Deutschschweiz als auch für die lateinische Schweiz vermehrt zu einem Problem

Der Fachkräftebedarf nimmt im Vergleich zum Vorjahr sowohl

in der Deutschschweiz (+77%) als auch in der lateinischen Schweiz (+48%) deutlich zu. Der Wachstumsunterschied zwischen den Sprachregionen ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass die Deutschschweiz zu Beginn der Pandemie einen deutlich stärkeren Einbruch im Fachkräftebedarf erlitten hatte als die lateinische Schweiz. Beide Sprachregionen erreichen dieses Jahr einen Rekordwert, womit der Fachkräftemangel in weiten Teilen des Arbeitsmarkts akut geworden ist.

Fachkräftemangel Index übersteigt in allen Grossregionen das Vor-Corona-Niveau

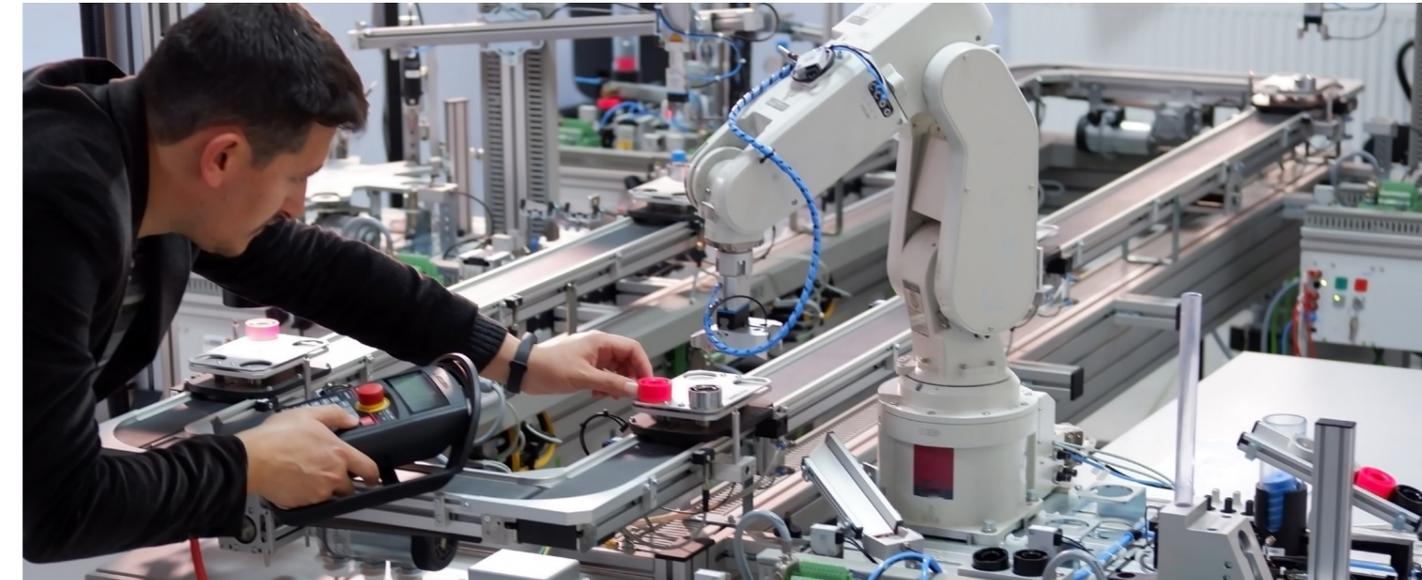
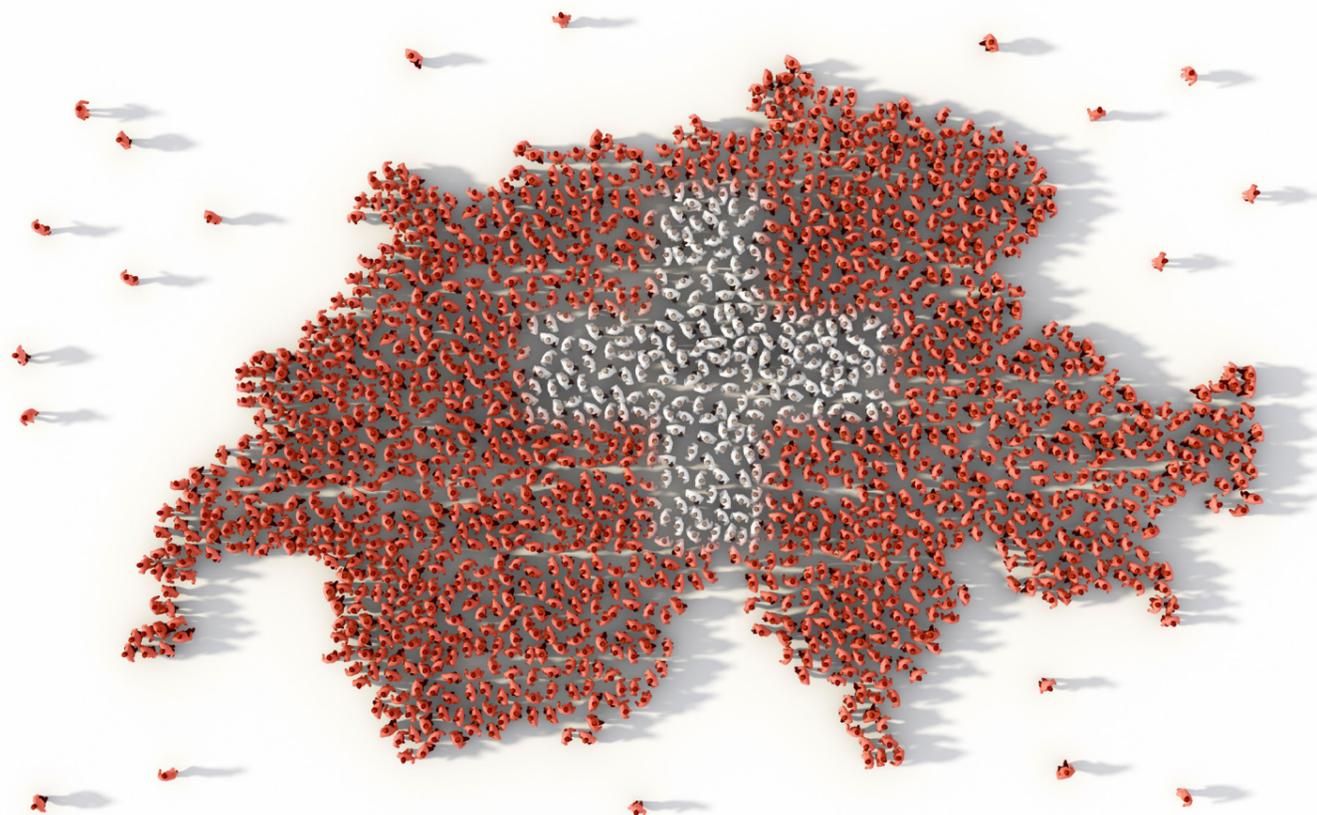
In allen Grossregionen nimmt die Zahl der Stellensuchenden ab und jene der Stellenausschreibungen zu. Diese Entwicklungen führen in allen Grossregionen dazu, dass der Fachkräftebedarf das Vor-Corona-Niveau (2019) übersteigt und Rekordwerte erreicht. Der Fachkräftemangel spitzt sich somit breitflächig über alle Grossregionen zu. Zürich registriert im Regionalvergleich mit einer Jahresveränderung von +92% den stärksten Anstieg im Fachkräftemangel Index. Die Nordwestschweiz verzeichnet den geringsten Anstieg (+36%).

Fachkräftemangel: Definition und Auswirkungen

Was ist Fachkräftemangel?

Fachkräftemangel besteht, wenn es in einem Beruf mehr zu besetzende Stellen als stellensuchende Arbeitskräfte gibt. Ein Fachkräfteüberangebot herrscht hingegen, wenn in einem Beruf mehr Personen nach einer Stelle suchen als Vakanzen zu besetzen sind. Fachkräftemangel und Fachkräfteüberangebot sind sowohl für Unternehmen wie auch für stellensuchende

Arbeitskräfte zentral. Je mehr Personen von Arbeitslosigkeit oder je mehr Unternehmen von Fachkräftemangel betroffen sind, desto relevanter wird das Phänomen für Wirtschaft und Gesellschaft. Deshalb listet der Fachkräftemangel Index Schweiz die Berufe in den Rankings nach Grösse des Mangels bzw. des Überangebots.



Was bedeutet Fachkräftemangel für Arbeitnehmende?

Ein hoher Fachkräftemangel erleichtert Arbeitnehmenden die Stellensuche. Konkret heisst dies: Je mehr freie Stellen und je weniger Stellensuchende pro Stelle, desto grösser ist die Chance, eine Stelle zu finden. Zudem bestimmt der Fachkräftemangel, wie gross die Verhandlungsmacht der Arbeitnehmenden in Bezug auf Konditionen wie beispielsweise Löhne oder Stellenprozente ist.

Was bedeutet Fachkräftemangel für Unternehmen?

Unternehmen versuchen, für ihre offenen Stellen die bestgeeigneten Mitarbeitenden zu finden, was letztlich kritisch für den Unternehmenserfolg ist. Je grösser der berufsspezifische Fachkräftemangel ist, desto schwieriger ist es für Unternehmen, Vakanzen mit passenden Mitarbeitenden zu besetzen. Zudem bremsen unbesetzte Vakanzen die Wirtschaftsleistung und Innovationsfähigkeit einzelner Unternehmen, aber auch der Gesamtwirtschaft. Unternehmen müssen innovative Strategien verfolgen, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Immer weniger Fachkräfte werden von immer mehr Unternehmen umworben.

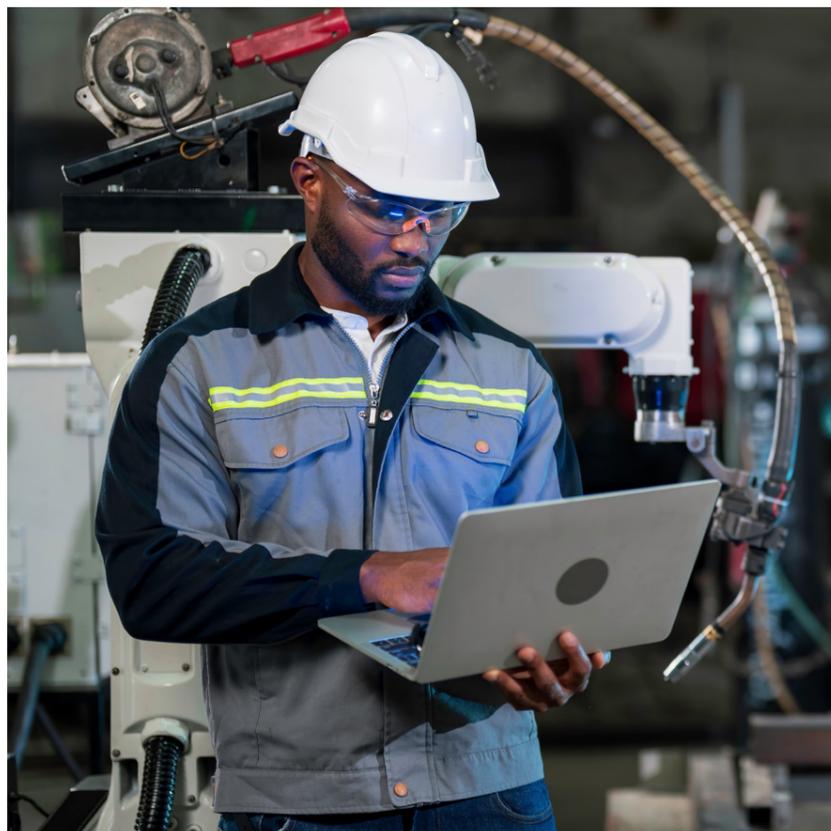
Was bedeutet Fachkräftemangel für unsere Wirtschaft und Gesellschaft?

Einerseits bremsen unbesetzte Vakanzen die Wirtschaftsleistung. Andererseits belastet die mit einem Fachkräfteüberangebot verbundene hohe Zahl an Arbeitslosen die Sozialversicherungen. Die Zusammenarbeit von Politik und Wirtschaft ist also gefragt, damit Personen sich für die von Fachkräftemangel betroffenen Berufe entscheiden oder diese nicht verlassen. Dazu braucht es attraktive Arbeitsbedingungen, die den jeweiligen Bedürfnissen der Fachkräfte (beispielsweise berufstätige Elternteile oder Arbeitnehmende mit betreuungsbedürftigen Angehörigen) entsprechen. Zudem sollten sich Personen mit kaum mehr nachgefragten Qualifikationen möglichst so weiterbilden oder umschulen können, dass sie wieder auf dem Arbeitsmarkt nachgefragt sind.

Der Schweizer Arbeitsmarkt: 15 Jahre Erfahrung

Die Adecco Gruppe Schweiz und der Stellenmarkt-Monitor Schweiz (SMM) des Soziologischen Instituts der Universität Zürich arbeiten seit rund 15 Jahren im Bereich von Arbeitsmarktstudien eng zusammen.

In Zusammenarbeit mit dem Stellenmarkt-Monitor Schweiz am Soziologischen Institut der Universität Zürich veröffentlicht die Adecco Gruppe Schweiz seit 2018 jährlich eine umfassende Studie zum aktuellen Ausmass und der Entwicklung des Fachkräftemangels in der Schweiz. Die Ergebnisse der Studien beruhen auf den vierteljährlichen Erhebungen des Adecco Group Swiss Job Market Index (Job Index). Dieser ist seit rund 15 Jahren eine wissenschaftlich fundierte und umfassende Messgrösse für die Entwicklung des Stellenangebots in der Schweiz.



« **Der Fachkräftemangel Index Schweiz ist die erste auf einer repräsentativen Datenerhebung basierende jährliche Studie zum Fachkräftemangel in der Schweiz.** »

Marcel Keller, Country Head Adecco Schweiz

Daten und Berechnungsmethoden

Daten

Der Schweizer Fachkräftemangel Index sowie dessen Fachkräftemangel Ranking beruhen auf den vierteljährlichen Erhebungen des Adecco Group Swiss Job Market Index (Job Index) und auf Zahlen der Arbeitsvermittlung und der Arbeitsmarktstatistik (AVAM). Dabei werden die Daten von vier Quartalen zu einem Jahreswert zusammengefasst. Ein Jahreswert enthält jeweils die Daten zum vierten Quartal des Vorjahres sowie jene zu den ersten drei Quartalen des aktuellen Jahres: Der Wert von 2022 beruht beispielsweise auf den Messwerten des vierten Quartals 2021 sowie den ersten drei Quartalen 2022.

Berechnung des Fachkräftemangels

Die Anzahl Stellenausschreibungen gemäss Adecco Group Swiss Job

Market Index wird pro Beruf den Zahlen der registrierten Stellensuchenden der AVAM gegenübergestellt. Konkret wird dafür gesamtschweizerisch und pro Grossregion der Indikator «vi/ui» berechnet. Dabei steht «v» für Vakanzen und «u» für Arbeitslose, «i» bezeichnet den jeweiligen Beruf. Dieser Indikator bildet die Stärke des Fachkräftemangels in einem Beruf ab. Er erfasst aber nicht notwendigerweise die Grösse des Fachkräftemangels oder -überangebots in einem Beruf. Um diese Grösse zu berechnen, wird der Indikator vi/ui zusätzlich mit der Grösse des Berufsfelds gewichtet. Konkret werden dafür die Zahlen der Beschäftigten pro Beruf genutzt.

Der Fachkräftemangel Index zeigt die Entwicklung seit 2015. Im Basisjahr 2015 beträgt der Indexwert 100. Dadurch lässt sich die prozentuale Entwicklung des Fachkräftemangels ablesen. Steigt der Indexwert im Jahr 2016

beispielsweise auf 120 bedeutet das, dass sich der Index seit dem Jahr 2015 um 20% nach oben entwickelt hat.

Abgrenzung der Berufe

Für die Erfassung der Zahl der Vakanzen pro Beruf werden ausgeschriebene Stellen berücksichtigt, die im Laufe der jeweilig analysierten Stichwoche erscheinen (Basis: mehrere zehntausend Anzeigen pro Quartal). Die Berufsbezeichnungen in den Inseraten werden mit einem standardisierten, grösstenteils automatisierten Verfahren den Berufskategorien der Schweizerischen Berufsnomenklatur CH-ISCO-19 des Bundesamtes für Statistik und den Regionen zugewiesen. Die Zahl der Stellensuchenden pro Beruf und Region in der AVAM liefert das Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO).

Messgrösse:

Vakanzen pro stellensuchende Person in einem Beruf (vi/ui), gewichtet nach Grösse des Berufs

Stellensuchende Personen:

Alle bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) registrierten Stellensuchenden

Vakanzen:

Repräsentative Erhebung der Stellenausschreibungen in der Schweiz durch den Stellenmarkt-Monitor Schweiz (SMM)

Fachkräftemangel erreicht noch nie dagewesene Dimension

Corona-Pandemie: Ein Fluch und Segen für den Schweizer Arbeitsmarkt

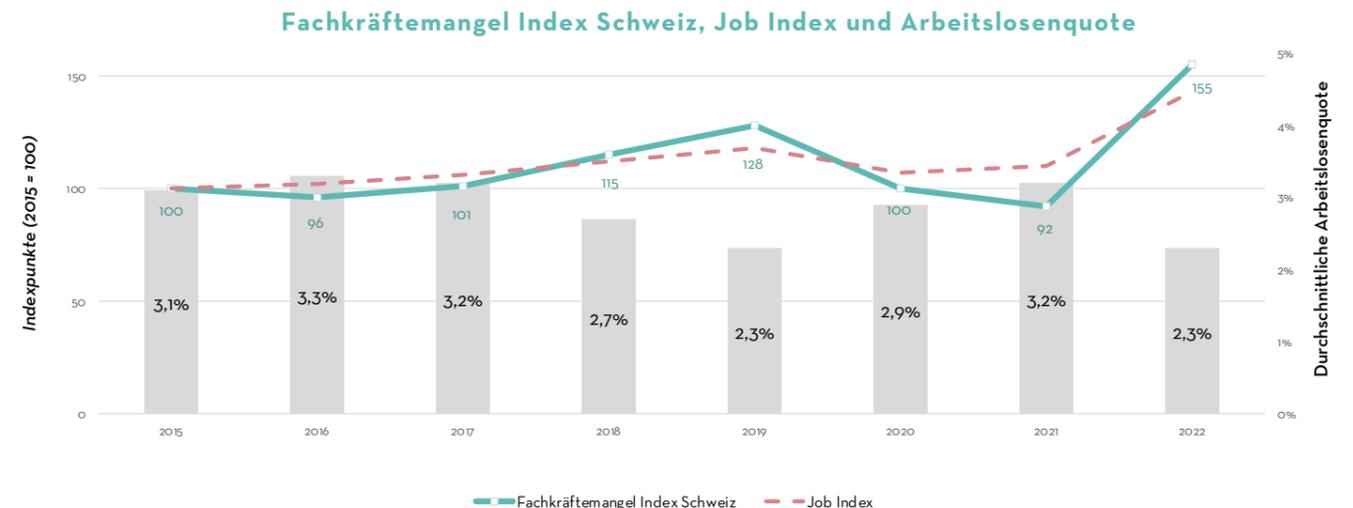
Die Corona-Pandemie hat den Schweizer Arbeitsmarkt merklich aufgewirbelt. Der Ausbruch der Pandemie und die damit einhergehenden Massnahmen bremsten weite Teile des Wirtschaftslebens in den Jahren 2020 und 2021 stark aus. Trotz der Einführung von breitflächigen wirtschaftlichen Unterstützungsmassnahmen waren die Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt deutlich spürbar. Die Arbeitslosenzahlen schossen in die Höhe. Gleichzeitig suchten Unternehmen merklich weniger Personal, was an der Abnahme des Job Index zu erkennen ist. Diese zwei gegenläufigen Effekte führten dazu, dass der Fachkräftebedarf im Jahr 2021 einen Tiefstand erreichte.

Mit dem Zugang zur Impfung und der schrittweisen Abschaffung der Massnahmen erhöhte sich das Konsumbedürfnis national wie auch international sprunghaft. Der kräftige wirtschaftliche Aufschwung trieb die Anzahl Stellenausschreibungen im Eiltempo auf neue Rekordhöhen. Unternehmen aller Branchen benötigten auf einen Schlag deutlich mehr Personal, um die gestiegene Nachfrage bedienen zu können. Der erhöhte Personalbedarf wiederum liess die Arbeitslosenzahlen drastisch sinken. Während das SECO im September 2021 noch 120'294 Arbeitslose zählte, sank diese Zahl im September 2022 auf 89'526. Auch Arbeitslosengruppen, die üblicherweise eine längere

Vermittlungsdauer aufweisen, wie die 50-64-Jährigen (-25,6%) und Langzeitarbeitslosen (-47%), profitierten vom Personaldurst der Unternehmen. Trotz dieser Erkenntnisse erstaunt die kräftige Zunahme des Fachkräftemangels. Der Fachkräftemangel Index erreicht dieses Jahr einen Rekordwert von 155 Punkten; einen Wert, der bisher noch nie registriert wurde. Verglichen mit dem Jahr 2021 liegt der aktuelle Index ganze 68% höher. Zudem übersteigt er den Wert des Vorkrisenjahres 2019 um 21%.

Die Corona-Pandemie war für den Schweizer Arbeitsmarkt eine Achterbahnfahrt. Erreichte der Fachkräftebedarf letztes Jahr zunächst noch einen historischen Tiefpunkt, so schnellte er dieses Jahr umso rasanter auf eine noch nie dagewesene Höhe. Die Pensionierung der Baby-Boomer sowie die Diskussion nach Re- und Near-shoring von Produktionstätigkeiten aufgrund globaler Unsicherheiten dürften bewirken, dass der Bedarf an qualifizierten Fachkräften weiter steigen wird. Deshalb wählen zunehmend nicht mehr Unternehmen ihre Arbeitnehmenden aus, sondern umgekehrt.

Marcel Keller, Country Head Adecco Schweiz



Anmerkungen: Ein Jahreswert enthält jeweils die Daten zum 4. Quartal des Vorjahres sowie jene zu den ersten 3 Quartalen des aktuellen Jahres. Der Wert von 2022 beruht beispielsweise auf den Messwerten des vierten Quartals 2021 sowie den ersten drei Quartalen 2022.

Grösster Personalmangel bei den Spezialist:innen in Gesundheitsberufen

Den ersten Platz des Fachkräftemangel-Rankings belegen die Spezialist:innen in Gesundheitsberufen (bspw. Fachärzt:innen, spezialisierte Pflegefachkräfte oder Apotheker:innen). In dieser Berufsgruppe bestand schon vor der Pandemie ein deutlicher Fachkräftemangel.

Durch Corona hat sich der Mangel an Spezialist:innen in Gesundheitsberufen jedoch erheblich zugespitzt. Der gravierende Mangel an Fachkräften in diesen Berufen wird für Gesundheitseinrichtungen, Angestellte im Gesundheitssektor sowie für die Gesellschaft zunehmend zur Belastungsprobe. So prognostiziert das Schweizerische Gesundheitsobservatorium,

dass der Nachwuchsbedarf an diplomierten Pflegefachkräften der Tertiärstufe bis im Jahr 2029 rund 43'400 und jener der Sekundarstufe II 27'100 Fachkräfte beträgt. Zwischen 2012 und 2019 hat der Bestand an Pflege- und Betreuungsfachkräften jedoch nur um 29'100 Personen zugenommen. Die Annahme der Pflegeinitiative im November 2021 lässt hoffen, dass dadurch dem Personalmangel bei den Pflegeberufen entgegnet werden kann.

Ein Grund für den verschärften Fachkräftemangel bei den Gesundheitsspezialist:innen liegt darin, dass in der Schweiz zu wenig spezialisiertes Gesundheitspersonal ausgebildet wird, um die tatsächliche Nachfrage nach diesen Fachkräften zu decken. Um diese Lücke zu schliessen, wird ein beträchtlicher Teil des Gesundheitspersonals im Ausland rekrutiert. So betrug, gemäss dem Schweizerischen Gesundheitsobservatorium, der Anteil des diplomierten Pflegefachpersonals mit einem ausländischen Diplom in Schweizer Spitälern und Pflegeheimen im Jahr 2019 ganze 30 Prozent. Auf ein ähnliches Resultat kommt die FMH-Ärzttestatistik in Bezug auf Ärzt:innen. Viele Gesundheitsfachkräfte kommen aus dem angrenzenden Ausland. In diesen Ländern zeichnet sich aber ebenfalls ein zunehmender Fachkräftemangel nach Gesundheitsspezialist:innen ab. Der Wettbewerb um diese Fachkräfte hat sich somit intensiviert.

Corinne Scheiber, Leiterin von Adecco Medical Schweiz



Mangel bei Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und IT-Anwendungen spitzt sich weiter zu

Den zweiten Platz belegen die Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und IT-Anwendungen (bspw. Informatikingenieur:innen, Softwareentwickler:innen oder Systemanalytiker:innen). Ähnlich wie bei den Spezialist:innen in Gesundheitsberufen, herrscht in dieser Berufsgruppe schon seit mehreren Jahren ein deutlicher Fachkräftemangel, der sich dieses Jahr erneut stark zuspitzt

und einen Höchstwert erreicht. Etwas erstaunlich ist, dass die Berufsgruppe der Informations- und Kommunikationstechniker:innen (bspw. Web Content Manager:innen, Telematiker:innen oder E-Commerce Spezialisten) dieses Jahr elf Rangplätze verliert. Dies, nachdem der Fachkräftebedarf dieser Berufsgruppe im Jahr 2021 schlagartig angestiegen war. Yanik Kipfer vom Stellenmarkt-Monitor erklärt «Die Informations- und Kommunikationstechniker:innen scheinen von dem coronabedingten gestiegenen Bedarf nach E-Commerce Lösungen profitiert zu haben. Der E-Commerce Boom scheint sich nun jedoch wieder zu normalisieren, wie von der Swiss

Retail Federation festgestellt wird. Dies lässt auch die Nachfrage nach diesen Fachkräften stagnieren». Insgesamt ist zu erwarten, dass IT-Fachkräfte auch in Zukunft zu den meistgesuchten Fachkräften gehören. Gemäss einer Studie zur Fachkräftesituation im ICT-Bereich von ICT-Berufsbildung Schweiz, übten im Jahr 2021 rund 246'400 Personen eine ICT-Tätigkeit aus. Bis zum Jahr 2030 benötigt die Schweizer Wirtschaft rund 119'600 weitere Fachkräfte in diesem Bereich.

«**Vor allem Softwareentwickler:innen mit Erfahrung in objektorientierten Programmiersprachen wie Java oder C# und Front-End Softwareentwickler:innen mit Kenntnissen von Angular oder React Frameworks werden zurzeit händeringend gesucht.**

James Peck, Vice President von LHH Recruitment Solutions Schweiz

Industriefachkräfte erleben starken Anstieg im Fachkräftebedarf

Nebst den Bauführer:innen, Polier:innen und Produktionsleiter:innen, die den 4. Rang besetzen, sind vorwiegend auch Industrieberufe deutlich von einem Fachkräftemangel betroffen. So belegen die ingenieurtechnischen und vergleichbaren Fachkräfte (bspw. Maschinenbautechniker:innen, Elektrotechniker:innen oder Steuerer:innen von Verfahren in der Metallerzeugung) den dritten und die Polymechniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen den fünften Rang. Die Industrieberufe haben deutlich

vom schlagartigen Anstieg des weltweiten Konsums nach der Corona-Krise profitiert. Um die anhaltende Nachfrage bedienen zu können, mussten Unternehmen in neues Personal investieren. Yanik Kipfer vom Stellenmarkt-Monitor Schweiz stellt fest: «Der starke Fachkräftebedarf in Industrieberufen zeigt, dass die Schweiz weiterhin über eine starke industrielle Basis verfügt». Im Gegensatz zu vielen westlichen Ländern, in denen die Industrie weitestgehend durch den Dienstleistungssektor abgelöst wurde, steuert der sekundäre Sektor in der Schweiz weiterhin einen beträchtlichen Teil zum Bruttoinlandprodukt bei (ca. 25%). James Peck, Vice President von LHH Recruitment

Solutions Schweiz, erklärt weiter: «Um dem internationalen Wettbewerb für Industrieprodukte standzuhalten, hat sich die Schweizer Industrie auf komplexe und technisch anspruchsvolle Nischenprodukte spezialisiert, wie beispielsweise die Produktion von Präzisionswerkzeugen, Medtech oder der Entwicklung und dem Bau von Subsystemen für die Luft- und Raumfahrt. Dadurch ergeben sich verschiedenen Nischenmärkte für Industrieberufe, in welchen Kandidat:innen mit sehr spezifischen Kenntnissen gesucht werden. Diese Kenntnisse können nur schwer auf andere Nischen transferiert werden, was die Suche nach geeigneten Fachkräften erschwert».

«**Gerade in technischen Berufen wie jenen der Uhrenindustrie sind wir mit einem bedeutenden Fachkräftemangel konfrontiert, welcher nicht nur die hoch qualifizierten, sondern auch die gering qualifizierten Fachkräfte betrifft. Adecco Schweiz hat deshalb die Watch Academy in Genf gegründet, um in neue Talente zu investieren. Aufgabe der Watch Academy ist es, handwerklich begabte Personen zu Uhrmacher:innen auszubilden und ihnen damit einen Einstieg in diese einzigartige Branche zu ermöglichen.**

Tom Vanoirbeek, VP von Adecco Workforce Solutions Western & Southern Switzerland

In Berufen mit einem Fachkräfteüberangebot: Breitflächige Entschärfung dank mehr Stellenausschreibungen

Am unteren Ende des Rankings befinden sich Berufsgruppen, in denen ein Fachkräfteüberangebot herrscht. In diesen Berufen suchen mehr Personen eine Stelle, als es Vakanzen gibt. Für viele Berufsgruppen im

unteren Segment des Rankings sank der Fachkräftebedarf mit dem Ausbruch der Pandemie nochmals drastisch. Aktuell kann aber beobachtet werden, dass sich der Fachkräftebedarf auch in Berufsgruppen mit einem Fachkräfteüberangebot merklich erhöht. In diesen Berufsgruppen verbessert sich die Situation für Arbeitnehmende im Vergleich zum Vorjahr somit deutlich. Weniger Stellensuchende bewerben sich

auf mehr offene Stellen, womit die Konkurrenz sinkt. Gleichzeitig bedeutet dies jedoch, dass es für Unternehmen schwieriger wird, selbst bei den Berufsgruppen am unteren Teil des Rankings, geeignete Fachkräfte zu finden.

Auf dem letzten Platz des Fachkräftemangel Rankings landen die Hilfsarbeitskräfte sowie Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei.

Dazu gehören beispielsweise Küchengehilf:innen, Reinigungspersonal, Verpacker:innen oder Hilfsarbeiter:innen im Gemüse- und Obstbau. Diese Berufsgruppe ist geprägt von eher geringen Qualifikationsanforderungen. Zudem waren diese Berufe teilweise erheblich von den Corona-Massnahmen betroffen. Mit der Abschaffung der Massnahmen im Frühling 2022 erlebten diese Berufe im Gegenzug aber einen besonders kraftvollen Aufschwung im Fachkräftebedarf. Auf dem zweitletzten Platz befinden sich die Führungskräfte gefolgt von den Allgemeinen Büro- und Sekretariatskräften und sonstigen Bürokräften (bspw. Datenerfasser:innen, Bibliotheksassistent:innen oder Korrekturleser:innen).

Fachkräftemangel betrifft vorwiegend hoch qualifizierte Fachkräfte

Die Verteilung der Ausbildungsanforderungen zeigt, dass Berufe im oberen Segment des Rankings überdurchschnittlich häufig eine Tertiärausbildung voraussetzen, während sich im unteren Bereich des Rankings primär Berufe mit vergleichsweise niedrigeren Qualifikationsanforderungen befinden. Ausnahme bilden die Berufe in Sozialwissenschaft und Kultur (bspw. Schauspieler:innen, Fotograf:innen oder Soziologen) und die Führungskräfte. In diesen Berufsgruppen werden zwar mehrheitlich tertiäre Ausbildungen gefordert, aber in beiden Berufsgruppen liegt ein deutliches Fachkräfteüberangebot vor. Dennoch leiden auch Berufsgruppen an einem Mangel

an qualifizierten Personal, die mehrheitlich eine Berufslehre voraussetzen. So etwa bei den Berufsgruppen der Elektriker:innen und Elektroniker:innen, der ingenieurtechnischen und vergleichbaren Fachkräfte oder der Polymechaniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen. Zudem setzten viele Tertiärausbildungen wie Fachhochschulen und höhere Fachschulen eine Berufslehre voraus. Somit leistet das duale Bildungssystem der Schweiz einen bedeutsamen Beitrag zur Minderung des Fachkräftemangels.

Neben der Anforderung einer langjährigen Ausbildung, ist für Berufsgruppen mit einem deutlichen Fachkräftemangel charakteristisch, dass sie viele Spezialisierungsmöglichkeiten mit sich bringen. So können Pflegefachkräfte sich in verschiedenen Bereichen spezialisieren, wie etwa in der Anästhesie-, Intensiv- oder Notfallpflege. Ein Grossteil dieser hoch qualifizierten Fachkräfte werden mangels inländischem Nachwuchs im Ausland rekrutiert. Mit dem steigenden internationalen Wettbewerb um diese Spezialist:innen wird es jedoch zunehmend schwieriger, die Lücke im Fachkräftebedarf allein durch Zuwanderung zu schliessen. Es ist deshalb wichtig, dass Massnahmen ergriffen werden, um inländische Talente für diese Berufe zu faszinieren, auszubilden und in den Berufen zu halten.



Fachkräftemangel Ranking Gesamt Schweiz

Jahr 2022 (Q4 2021 – Q3 2022)



Rang 2022	Berufsgruppen	Rang 2021	Entwicklung 2021 - 2022	Tertiär (Uni, FH, HF, etc)	Sekundar II (Berufslehre, Gymnasium, etc)	Keine Ausbildung
1	Spezialist:innen in Gesundheitsberufen	1	+++	82%	18%	0%
2	Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und IT-Anwendungen	2	+++	89%	11%	0%
3	Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte	5	+++	35%	65%	0%
4	Bauführer:innen, Polier:innen und Produktionsleiter:innen	3	+	59%	41%	0%
5	Polymechaniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen	13	+++	3%	97%	0%
6	Berufe in Naturwissenschaften, Mathematik und Ingenieurwesen	11	+++	96%	4%	0%
7	Elektriker:innen und Elektroniker:innen	8	+++	4%	95%	1%
8	Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren	9	++	74%	26%	0%
9	Spezialist:innen für ICT, Datenbanken und Netzwerke	6	=	61%	39%	0%
10	Spezialist:innen im Bereich Finanzen und Betriebswirtschaft	7	=	81%	19%	1%
11	Informations- und Kommunikationstechniker:innen	4	=	28%	71%	2%
12	Spezialist:innen in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit	14	+++	68%	18%	14%
13	Metallarbeiter:innen und verwandte Berufe	12	+	0%	93%	6%
14	Spezialist:innen der betrieblichen Verwaltung	10	+	92%	7%	1%
15	Verkaufsfachkräfte, Einkäufer:innen und Handelsmakler:innen	15	++	40%	50%	10%
16	Bediener:innen stationärer Anlagen und Maschinen & Montageberufe	16	=	2%	85%	13%
17	Handwerkliche und kunsthandwerkliche Berufe	17	+++	4%	90%	5%
18	Bürokräfte mit Kundenkontakt	18	+++	8%	76%	16%
19	Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen, in der Statistik und in der Materialwirtschaft	19	+++	20%	73%	7%
20	Kaufmännische Fachkräfte und Verwaltungsfachkräfte	22	+++	60%	39%	1%
21	Lehrkräfte	21	+++	94%	3%	3%
22	Schutzkräfte, Sicherheitsbedienstete und weitere Berufe im Bereich personenbezogene Dienstleistungen	20	+++	13%	52%	36%
23	Fahrzeugführer:innen und Bediener:innen mobiler Anlagen	23	+++	17%	27%	56%
24	Verkaufskräfte	25	+++	2%	71%	27%
25	Gesundheitassistenten und Betreuungsberufe	26	+++	17%	78%	5%
26	Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe	24	+++	1%	99%	1%
27	Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen	29	+++	3%	57%	40%
28	Berufe in Sozialwissenschaft und Kultur	27	+++	81%	15%	4%
29	Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte und sonstige Bürokräfte	30	+++	8%	86%	6%
30	Führungskräfte	28	+++	86%	13%	1%
31	Hilfsarbeitskräfte, Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	31	+++	8%	21%	70%

Berufe mit deutlichem Fachkräftemangel

Berufe mit deutlichem Fachkräfteüberangebot

Das Ranking basiert auf dem Indikator vi/ui gewichtet nach Berufsgrösse; Quellen: SMM, AVAM (SECO)

Entwicklung: + positive Veränderung von mind. 10%; ++ positive Veränderung von mind. 20%; +++ positive Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanzen pro stellensuchender Person, hat zugenommen); - negative Veränderung von mind. 10%; -- negative Veränderung von mind. 20%; --- negative Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanzen pro stellensuchender Person, hat abgenommen)





Key Facts Gesamtschweiz

- ▶ Der Fachkräftemangel in der Schweiz erreicht neue Höhen: Nach Ausbruch der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Entspannung im Fachkräftebedarf erreicht der Fachkräftemangel Index dieses Jahr einen Rekordwert. Im Vergleich zum Jahr 2021 hat der Fachkräftemangel Index Schweiz um 68% zugenommen.
- ▶ Die Spezialist:innen in Gesundheitsberufen belegen den ersten Platz im Fachkräftemangel Ranking. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Fachkräftemangel in dieser Berufsgruppe deutlich verschärft und verzeichnet aktuell einen Rekordwert.
- ▶ Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und IT-Anwendungen belegen den zweiten Platz im Ranking. Auch diese Gruppe erlebt im Vergleich zum Vorjahr eine deutliche Verschärfung des Fachkräftemangels und erreicht im Jahr 2022 ebenfalls einen Rekordwert.
- ▶ Die Industriebetriebe haben deutlich vom schlagartigen Anstieg des weltweiten Konsums nach der Corona-Krise profitiert. So belegen die ingenieurtechnischen und vergleichbaren Fachkräfte den dritten und die Polymechniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen den fünften Rang.
- ▶ Im unteren Teil des Rankings – bei den Berufen mit grossem Fachkräfteüberangebot – nimmt der Fachkräftebedarf markant zu. Dadurch verbessert sich die Situation für Arbeitnehmende im Vergleich zum Vorjahr merklich. Für Stellensuchende in diesen Berufen wird es einfacher eine Stelle zu finden, da sich weniger Stellensuchende auf mehr offene Stellen bewerben und die Konkurrenz an Bewerber:innen sinkt.

TOP 5 BERUFSGRUPPEN

1	Spezialist:innen in Gesundheitsberufen	
2	Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und IT-Anwendungen	
3	Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte	
4	Bauführer:innen, Polier:innen und Produktionsleiter:innen	
5	Polymechniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen	

5 SCHLUSSLICHTERBERUFE

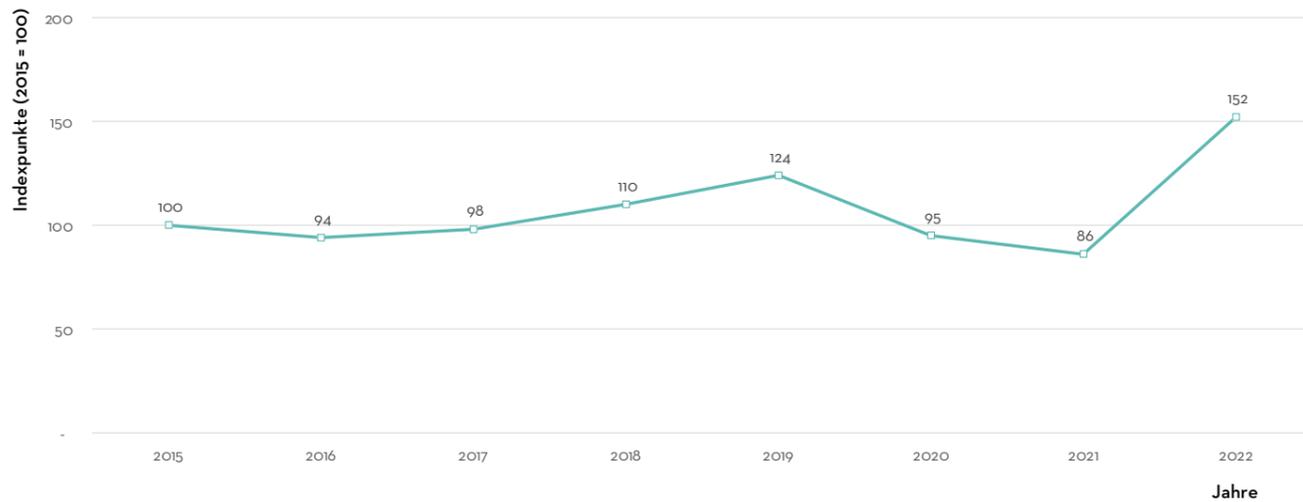
1	Hilfsarbeitskräfte, Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	
2	Führungskräfte	
3	Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte und sonstige Bürokräfte	
4	Berufe in Sozialwissenschaft und Kultur	
5	Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen	

Fachkräftemangel Index: Deutschschweiz und Lateinische Schweiz

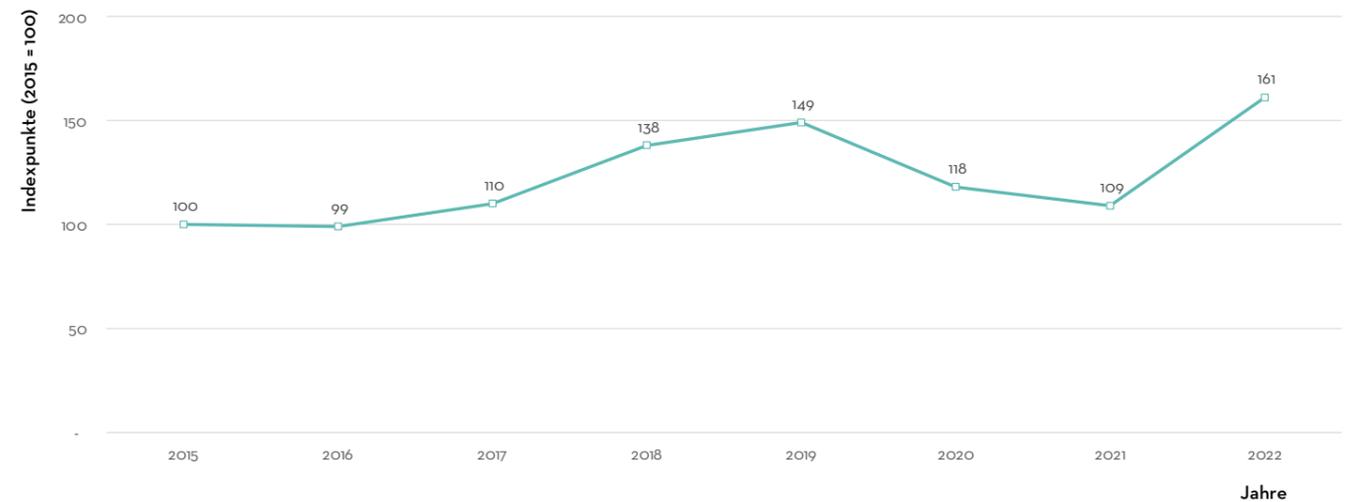
Ein Blick auf die Sprachregionen zeigt, dass sowohl die Deutschschweiz wie auch die lateinische Schweiz Rekordwerte erreichen, wobei der Fachkräftebedarf in der Deutschschweiz (+77%) deutlich stärker zugenommen hat als in der lateinischen Schweiz (+48%). Der Wachstumsunterschied zwischen den Sprachregionen ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass die Deutschschweiz zu Beginn der Pandemie einen deutlich stärkeren Einbruch im Fachkräftebedarf erlitten hatte als die lateinische Schweiz. Somit besass der Deutschschweizer Arbeitsmarkt ein deutlich grösseres Aufholpotenzial, welches sich nun in einer stärkeren Aufschwung bemerkbar macht. Besonders auffallend ist, dass die Deutschschweiz im Gegensatz zu der lateinischen Schweiz von einem deutlichen Mangel an Lehrkräften leidet. Diese Berufsgruppe sprang in der Deutschschweiz im Jahresvergleich vom 17. Rang auf den 10. Rang.



Fachkräftemangel Index Deutschschweiz



Fachkräftemangel Lateinische Schweiz



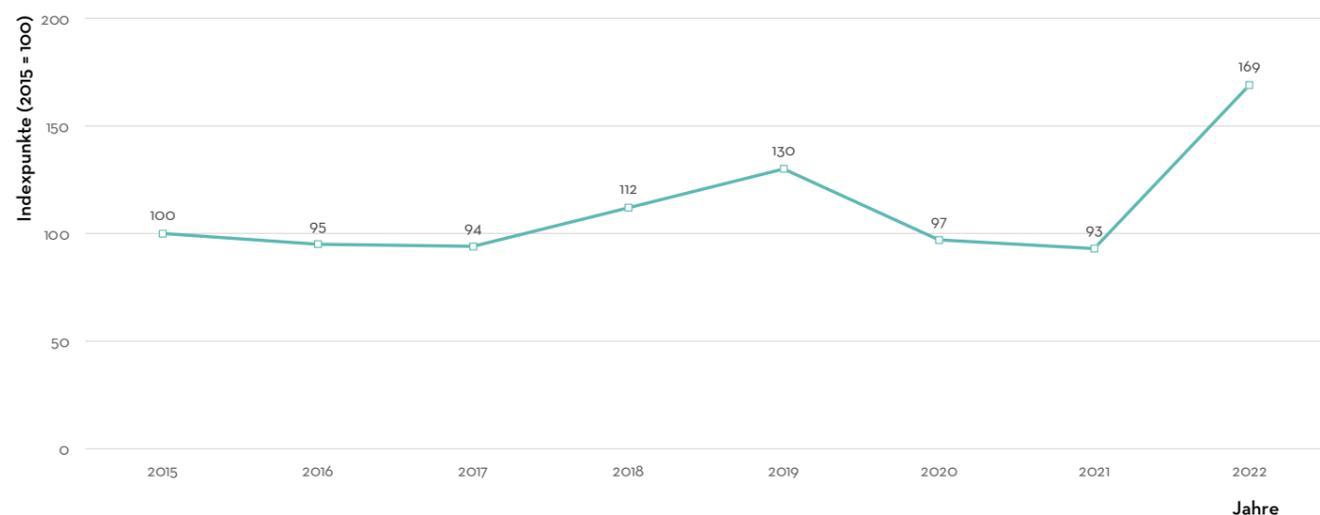
Fachkräftemangel Index in den Schweizer Grossregionen

Fachkräftemangel Index Espace Mittelland

Im Espace Mittelland (Kantone BE, FR, JU, NE) zieht der Fachkräftebedarf nach einem coronabedingten Einbruch in den Jahren 2020 und 2021 kräftig an (+82%) und erreicht ein Rekordniveau. Die ersten beiden Plätze im regionalen Fachkräftemangel Ranking besetzen die Spezialist:innen in Gesundheitsberufen (bspw. Fachärzt:innen, spezialisierte Pflegefachkräfte oder Apotheker:innen) und den Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und IT-Anwendungen (bspw. Informatikingenieur:innen, Softwareentwickler:innen oder Systemanalytiker:innen). Daneben erstaunt der im Vergleich zu anderen Berufen besonders stark angestiegene Bedarf an Polymechniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen.



Fachkräftemangel Index Espace Mitelland

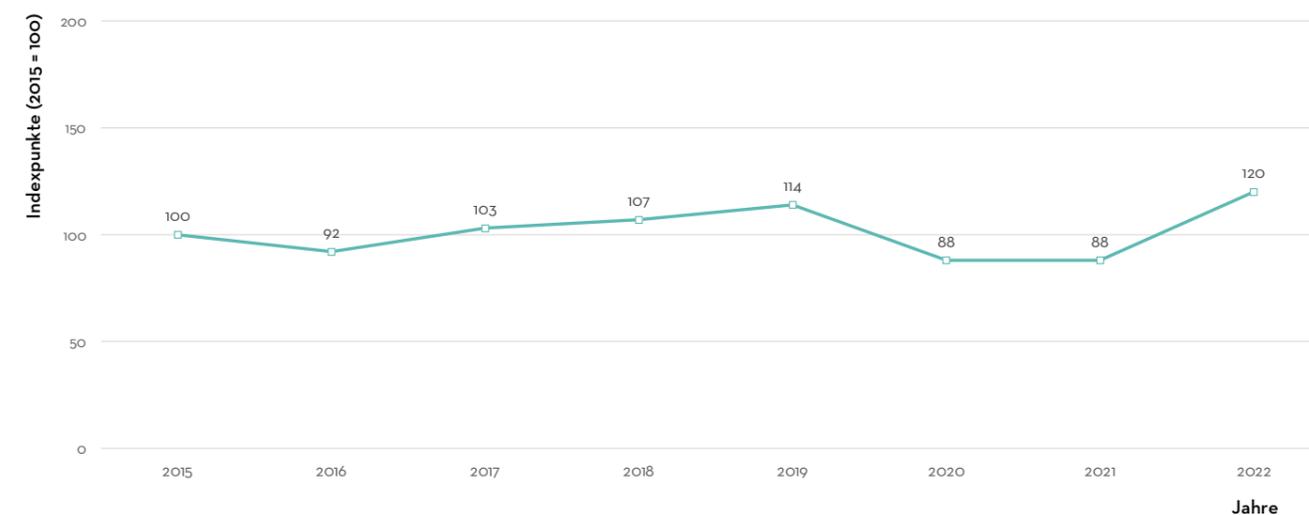


Fachkräftemangel Index Nordwestschweiz

Im Gegensatz zu den anderen Grossregionen brach der Fachkräftebedarf in der Nordwestschweiz (Kantone BS, BL, AG) mit dem Ausbruch der Pandemie nur wenig ein. Hauptgrund hierfür dürfte die starke Konzentration an Life Science und Pharma Unternehmen in der Region sein, die keine Nachfrageeinbusse während der Pandemie verzeichneten. Die Nordwestschweiz verzeichnet dieses Jahr entsprechend im Regionalvergleich den geringsten Anstieg im Fachkräftemangel Index (+36%). Dennoch erreicht auch die Nordwestschweiz aktuell einen historischen Rekordwert. Im Jahresvergleich hat der Fachkräftebedarf besonders bei den Spezialist:innen in Gesundheitsberufen (bspw. Fachärzt:innen, spezialisierte Pflegefachkräfte oder Apotheker:innen), Polymechniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen und Spezialist:innen in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (bspw. Marketingfachkräfte und technische Verkaufsfachkräfte) kräftig zugenommen.



Fachkräftemangel Index Nordwestschweiz

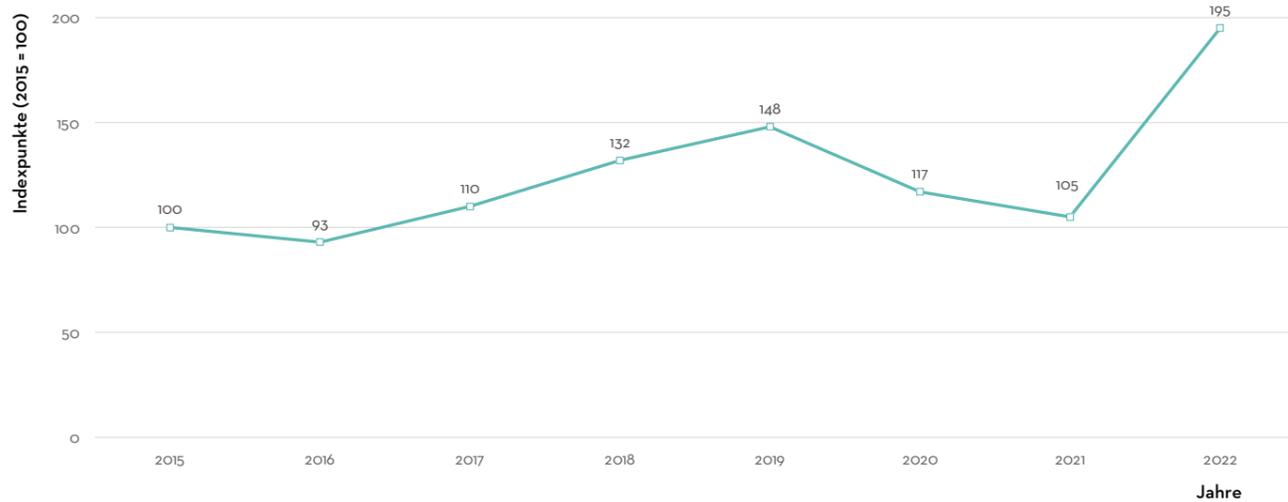


Fachkräftemangel Index Ostschweiz

Der Fachkräftemangel in der Ostschweiz (Kantone TG, SG, AI, AR, GR, GL, SH) entspannte sich aufgrund der Corona-Pandemie in den Jahren 2020 und 2021 deutlich. Nun verschärft er sich wieder markant. Im Jahresvergleich verzeichnet die Ostschweiz aktuell einen Anstieg von 86% im Fachkräftemangel-Index. Die Ostschweiz erreicht damit im Regionenvergleich nach Zürich den zweitstärksten Anstieg. Neben Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und IT-Anwendungen hat der Bedarf nach Industriefachkräften und Bauspezialist:innen in der Ostschweiz merklich zugenommen (bspw. Elektriker:innen und Elektroniker:innen, Bauführer:innen, Polier:innen und Produktionsleiter:innen oder Polymechaniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen). Für die Ostschweiz, wo der Industriesektor besonders wichtig ist, stellt ein Mangel an Industriefachkräften ein Risiko für das wirtschaftliche Wachstum dar.



Fachkräftemangel Index Ostschweiz

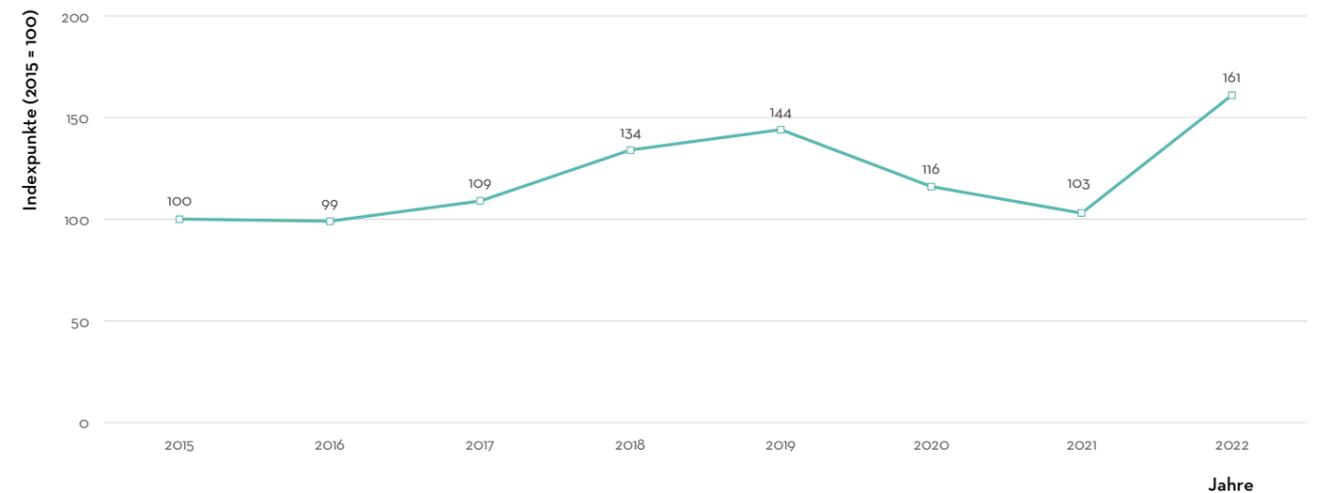


Fachkräftemangel Index Südwestschweiz

Der Fachkräftebedarf in der Südwestschweiz (Kantone GE, VS, VD, TI) erreichte aufgrund der Pandemie im Jahre 2021 zunächst einen Tiefpunkt der ganze 28% unter dem Vorkrisenniveau lag. Dieses Jahr verzeichnet der Fachkräftemangel Index der Südwestschweiz einen Anstieg von satten +56% und erreicht damit einen historischen Höchststand. Dieser liegt 11% über dem Wert von 2019. Insbesondere der Bedarf nach Industriefachkräften wie etwa Metallarbeiter:innen (bspw. Metallpolierer, Rundschleifer oder Werkzeugmaschinenrichter) oder Polymechaniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen ist dieses Jahr deutlich gestiegen. Dadurch wird es für Unternehmen in der Südwestschweiz merklich schwieriger, qualifizierte Fachkräfte in diesen Berufen zu rekrutieren.



Fachkräftemangel Index Südwestschweiz

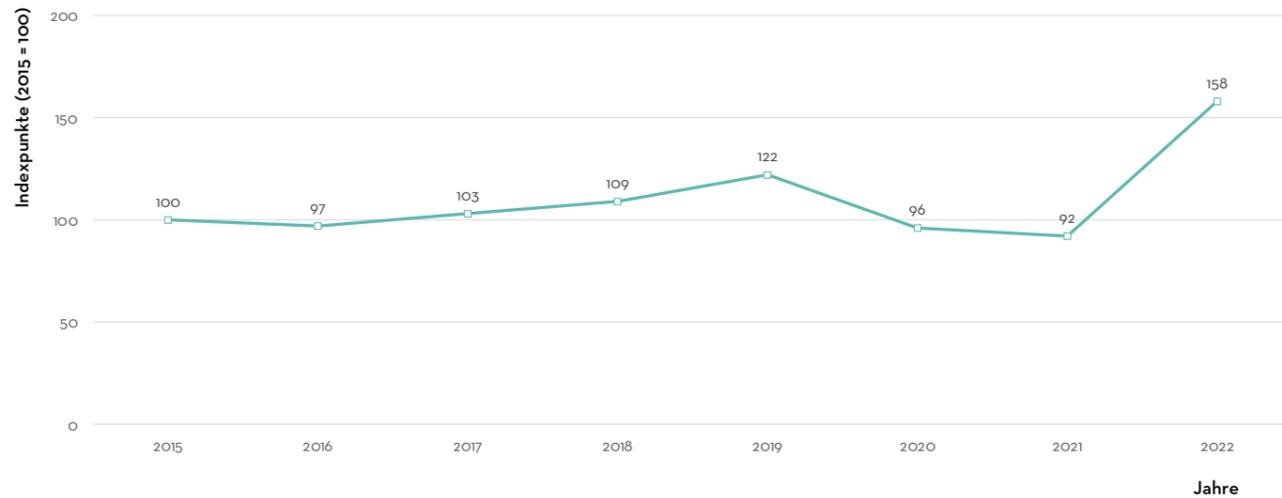


Fachkräftemangel Index Zentralschweiz

Der Fachkräftebedarf in der Zentralschweiz (Kantone ZG, SZ, UR, NW, OW, LU) hat im Jahresvergleich um 72% zugenommen und erreicht aktuell einen noch nie registrierten Rekordwert. Von der durch die Covid-Krise bedingte Abschwächung des Fachkräftebedarfs ist nichts mehr zu spüren. Nebst den Spezialist:innen in Gesundheitsberufen (1. Rang) betrifft der Fachkräftemangel dieses Jahr die Lehrkräfte (bspw. Lehrkräfte im Primar- und Sekundarbereich, Sprachlehrer oder Lehrkräfte im Bereich Berufsbildung) besonders akut. Die Lehrkräfte steigen im Vergleich zum Vorjahr sprunghaft vom 14. Rang auf den 2. Rang hoch.



Fachkräftemangel Index Zentralschweiz

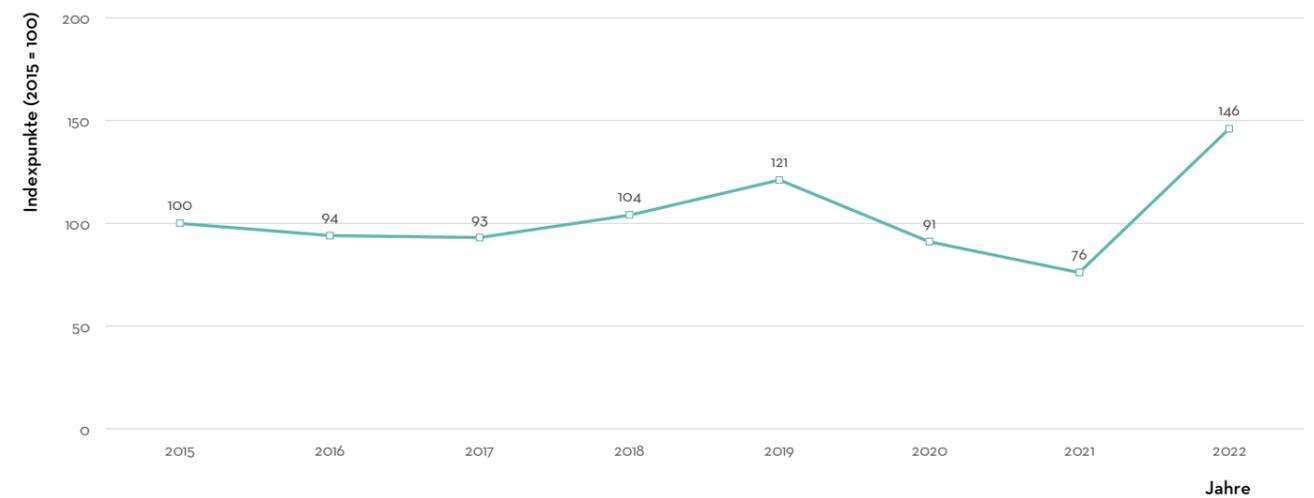


Fachkräftemangel Index Zürich

Nachdem Zürich im Vergleich zu anderen Grossregionen den grössten Corona-Einbruch verzeichnet hatte, steigt der Fachkräftebedarf in dieser Grossregion dieses Jahr kräftig an. Mit einer Jahresveränderung von +92% weist Zürich im Regionalvergleich den stärksten Anstieg auf. Etwa 27% der Stellenausschreibungen werden in dieser Grossregion erfasst. Für die Mehrheit der Berufsgruppen, sowohl im oberen als auch im unteren Bereich des Rankings, nimmt der Fachkräftebedarf deutlich zu. Besonders auffällig ist die sprunghafte Rangentwicklung der Berufe in Naturwissenschaften, Mathematik und Ingenieurwesen (bspw. Ingenieur:innen im Bereich Elektrotechnik, Chemiker:innen, Mathematiker:innen, Aktuar:innen und Statistiker:innen), welche vom 16. Rang auf den 3. Rang aufsteigen.



Fachkräftemangel Index Grossraum Zürich





Zuordnung der CH-ISCO-19 Berufe zu den Fachkräftemangel Index Schweiz Berufen

Berufsbezeichnung	CH-ISCO-19
Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte und sonstige Bürokräfte	
Bürokräfte und verwandte Berufe, onA	40000
Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte, onA	41000
Allgemeine Bürokräfte	41100
Sekretariatskräfte (allgemein)	41200
Schreibkräfte und Datenerfasser, onA	41300
Schreibkräfte und Bediener von Textverarbeitungsanlagen	41310
Datenerfasser	41320
Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe, onA	44100
Bibliotheksassistenten	44110
Postverteiler und -sortierer	44120
Kodierer, Korrekturleser und verwandte Bürokräfte	44130
Schreiber und verwandte Arbeitskräfte	44140
Bürokräfte für Registratur und Dokumentation	44150
Bürokräfte im Personalwesen	44160
Bürokräfte und verwandte Berufe, anderweitig nicht genannt, onA	44190
Bürokräfte und verwandte Berufe, Marketing und Werbung	44191
Bürokräfte und verwandte Berufe, Verkauf	44192
Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe	
Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe, ausgenommen Elektriker, onA	71000
Baukonstruktions- und verwandte Berufe, onA	71100
Rohbaufacharbeiter im Hochbau	71110
Maurer und verwandte Berufe, onA	71120
Maurer und verwandte Berufe (ohne Ofenbau)	71121
Maurer und verwandte Berufe, Ofenbau	71122
Steinmetze, Steinspalter, -bearbeiter und Steinbildhauer	71130
Betonierer, Betonoberflächenfertiger und verwandte Berufe	71140
Zimmerleute, Bautischler, Storenmonteure, Bootbauer, onA	71150
Zimmerleute	71151
Schreiner	71152
Storenmonteure	71153
Bootbauer	71154
Baukonstruktions- und verwandte Berufe, anderweitig nicht genannt	71190
Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe, onA	71200
Dachdecker	71210
Boden- und Fliesenleger	71220
Gips- und Trockenbauer	71230
Isolierer, onA	71240
Isolierer, Gebäudehüllen	71241
Isolierspengler	71242
Glaser	71250
Bauspengler und Sanitär- und Heizungsinstallateure, onA	71260
Heizungsinstallateure	71261
Bauspengler	71262
Sanitärinstallateure	71263
Klima-, Kälte- und Lüftungsanlagenbauer, onA	71270
Lüftungsanlagebauer	71271
Klima- und Kälteanlagenbauer	71272
Maler, Gebäudereiniger und verwandte Berufe, onA	71300
Maler und verwandte Berufe	71310
Lackierer und verwandte Berufe	71320
Fassadenreiniger und Schornsteinfeger/Rauchfangkehrer	71330

Bauführer:innen, Polier:innen und Produktionsleiter:innen	
Bauführer und Bautechniker, onA	31120
Bauführer, Bauhauptgewerbe	31121
Bauführer, Ausbau	31122
Produktionsleiter im Bergbau, bei der Herstellung von Waren, Polier und Vorarbeiter im Bau, onA	31200
Produktionsleiter im Bergbau	31210
Produktionsleiter bei der Herstellung von Waren	31220
Poliere und Vorarbeiter, onA	31230
Poliere und Vorarbeiter des Bauhauptgewerbes	31231
Poliere und Vorarbeiter des Ausbaugewerbes	31232
Bediener:innen stationärer Anlagen und Maschinen & Montageberufe	
Bediener von Anlagen und Maschinen und Montageberufe, onA	80000
Bediener stationärer Anlagen und Maschinen, onA	81000
Bediener von Anlagen für den Bergbau und die Mineralaufbereitung, onA	81100
Bergleute und Grubenarbeiter	81110
Bediener von Mineral- und Gesteinsaufbereitungsanlagen	81120
Tiefbohrer und verwandte Berufe	81130
Bediener von Maschinen zur Herstellung und Verarbeitung von Zement, Steinen und sonstigen Mineralien	81140
Bediener von Anlagen in der Metallherzeugung, -umformung und -veredlung, onA	81200
Bediener von Anlagen in der Metallherzeugung und -umformung	81210
Bediener von Anlagen zur Metallveredlung, Plattierung und Beschichtung von Metallen	81220
Bediener von Anlagen und Maschinen für chemische und fotografische Erzeugnisse, onA	81300
Bediener von Anlagen und Maschinen für chemische Erzeugnisse	81310
Bediener von Anlagen für fotografische Erzeugnisse	81320
Bediener von Maschinen zur Herstellung von Gummi-, Kunststoff- und Papierwaren, onA	81400
Bediener von Maschinen zur Herstellung von Gummiwaren	81410
Bediener von Maschinen zur Herstellung von Kunststoffwaren	81420
Bediener von Maschinen zur Herstellung von Papierwaren	81430
Bediener von Maschinen zur Herstellung von Textil-, Pelz- und Lederwaren, onA	81500
Bediener von Spinnstoffaufbereitungs-, Spinn- und Spulmaschinen	81510
Bediener von Web-, Strick- und Wirkmaschinen	81520
Bediener von Nähmaschinen	81530
Bediener von Bleich- und Färbemaschinen	81540
Bediener von Pelz- und Lederzurichtungs- und -vorbereitungsmaschinen	81550
Bediener von Maschinen zur Schuhherstellung und verwandte Berufe	81560
Bediener von Wäschereimaschinen	81570
Bediener von Maschinen zur Herstellung von Textil-, Pelz- und Lederwaren, anderweitig nicht genannt	81590
Bediener von Maschinen zur Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln, onA	81600
Bediener von Maschinen zur Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln (ohne Weintechnologie)	81601
Bediener von Maschinen zur Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln, Weintechnologie	81602
Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung, onA	81700
Bediener von Anlagen zur Zellstoff- und Papierherstellung	81710
Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung	81720
Bediener sonstiger stationärer Anlagen und Maschinen, onA	81800
Bediener von Anlagen zur Glas- und Keramikherstellung	81810
Bediener von Dampfmaschinen und -kesseln	81820
Bediener von Verpackungs-, Abfüll- und Etikettiermaschinen	81830
Bediener stationärer Anlagen und Maschinen, anderweitig nicht genannt	81890
Montageberufe, onA	82000
Montageberufe, onA	82100
Berufe der Montage von mechanischen Bauteilen	82110
Berufe der Montage von elektrischen und elektronischen Geräten	82120
Montageberufe, anderweitig nicht genannt	82190
Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen	
Köche	51200
Chefs de service, Servicefach-, Servicehilfskräfte in Restaurants und Barkeeper, onA	51300
Chefs de service, Servicefach- und Servicehilfskräfte in Restaurants, onA	51310
Chefs de Service in Restaurants	51311
Servicefachkräfte in Restaurants	51312
Servicehilfskräfte in Restaurants	51313
Barkeeper	51320
Hauswarte und Hauswirtschaftsleiter, onA	51500
Reinigungs- und Hauswirtschaftsleiter und -kräfte in Büros, Hotels und anderen Einrichtungen, onA	51510
Reinigungs- und Hauswirtschaftsleiter in Büros, Hotels und anderen Einrichtungen	51511
Reinigungs- und Hauswirtschaftskräfte in Büros, Hotels und anderen Einrichtungen	51512
Hauswirtschaftler in Privathaushalten	51520
Hauswarte	51530

Berufe in Naturwissenschaften, Mathematik und Ingenieurwesen	
Naturwissenschaftler, Mathematiker und Ingenieure, onA	21000
Physiker, Chemiker, Geologen und verwandte Berufe, onA	21100
Physiker und Astronomen	21110
Meteorologen	21120
Chemiker	21130
Geologen und Geophysiker	21140
Mathematiker, Aktuarien und Statistiker	21200
Biowissenschaftler, onA	21300
Biologen, Botaniker, Zoologen und verwandte Berufe	21310
Agrar-, Forst- und Fischereiwissenschaftler und -berater	21320
Umweltwissenschaftler	21330
Ingenieurwissenschaftler (ohne Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation), onA	21400
Prozess- und Produktionsingenieure	21410
Bauingenieure	21420
Umweltschutzingenieure	21430
Maschinenbau-, Mechatronik- und Systemtechnikingenieure, onA	21440
Maschinenbauingenieur	21441
Mechatronik- und Systemtechnikingenieure	21442
Chemieingenieure	21450
Bergbauingenieure, Metallurgen und verwandte Berufe	21460
Ingenieure, anderweitig nicht genannt	21490
Ingenieure in den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikationstechnik, onA	21500
Ingenieure im Bereich Elektrotechnik	21510
Ingenieure im Bereich Elektronik	21520
Ingenieure im Bereich Telekommunikationstechnik	21530
Architekten, Raum-, Stadt- und Verkehrsplaner, Vermessungsingenieure und Designer, onA	21600
Architekten, Innenarchitekten	21610
Landschaftsarchitekten	21620
Produkt- und Textildesigner	21630
Raum-, Stadt- und Verkehrsplaner	21640
Kartografen und Vermessungsingenieure	21650
Grafik- und Multimediadesigner	21660
Berufe in Sozialwissenschaft und Kultur	
Intellektuelle und wissenschaftliche Berufe, onA	20000
Juristen, Sozialwissenschaftler und Kulturberufe, onA	26000
Juristen, onA	26100
Anwälte	26110
Richter	26120
Juristen, anderweitig nicht genannt (ohne Notaren)	26190
Juristen, anderweitig nicht genannt, Notaren	26191
Archiv-, Bibliotheks- und Museumswissenschaftler, onA	26200
Archiv- und Museumswissenschaftler	26210
Bibliothekswissenschaftler und verwandte Informationswissenschaftler	26220
Sozialwissenschaftler, Geistliche und Seelsorger, onA	26300
Volkswirtschaftler	26310
Soziologen, Anthropologen und verwandte Wissenschaftler	26320
Philosophen, Historiker und Politologen	26330
Psychologen	26340
Sozialarbeiter	26350
Geistliche Seelsorger	26360
Autoren, Journalisten und Linguisten, onA	26400
Autoren und verwandte schriftstellerische Berufe	26410
Journalisten	26420
Übersetzer, Dolmetscher und andere Linguisten	26430
Bildende und darstellende Künstler, onA	26500
Bildende Künstler	26510
Musiker, Sänger und Komponisten	26520
Tänzer und Choreografen	26530
Regisseure und Produzenten im Film- und Bühnenbereich sowie in verwandten Bereichen	26540
Schauspieler	26550
Sprecher im Rundfunk, Fernsehen und sonstigen Medien	26560
Bildende und darstellende Künstler, anderweitig nicht genannt	26590
Juristische, soziale, kulturelle und verwandte Fachkräfte, onA	34000
Juristische, soziale und religiöse Berufe, onA	34100
Fachkräfte für Rechts- und verwandte Angelegenheiten	34110
Soziale Fachkräfte	34120
Ordensbrüder/-schwestern und Seelsorgehelfer	34130
Fachkräfte im Bereich Sport und Fitness, onA	34200
Athleten und Berufssportler	34210
Sportlehrer, Sporttrainer und Sportfunktionäre	34220
Trainer und Betreuer im Bereich Fitness und Erholung	34230
Fachkräfte in Gestaltung und Kultur sowie Küchenchefs, onA	34300
Fotografen	34310
Raumgestalter und Dekorateure	34320
Fachkräfte in Kunstgalerien, Museen und Bibliotheken	34330
Küchenchefs, stv. Küchenchefs und Souchefs	34340
Sonstige Fachkräfte in Gestaltung und Kultur	34350

Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen, in der Statistik und in der Materialwirtschaft	
Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen, in der Statistik und in der Materialwirtschaft, onA	43000
Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen und in der Statistik, onA	43100
Bürokräfte im Rechnungswesen und in der Buchhaltung	43110
Bürokräfte in der Statistik, im Finanz- und Versicherungswesen	43120
Bürokräfte in der Lohnbuchhaltung	43130
Bürokräfte im Bereich Materialwirtschaft und Transport und verwandte Berufe, onA	43200
Fachkräfte in der Lagerwirtschaft	43210
Bürokräfte in der Material- und Fertigungsplanung und verwandte Berufe	43220
Bürokräfte in der Transportwirtschaft und verwandte Berufe	43230
Bürokräfte mit Kundenkontakt	
Bürokräfte mit Kundenkontakt, onA	42000
Schalterbedienstete, Inkassobeauftragte und verwandte Berufe, onA	42100
Schalterbedienstete und Fachkräfte im Bereich Finanzdienstleistungen, onA	42110
Schalterbedienstete Post	42111
Fachkräfte im Bereich Finanzdienstleistungen	42112
Buchmacher, Croupiers und verwandte Berufe im Bereich Glücks- und Wettspiele	42120
Pfandleiher und Geldverleiher	42130
Inkassobeauftragte und verwandte Berufe	42140
Berufe im Bereich Kundeninformation, onA	42200
Reiseverkehrsfachkräfte	42210
Kundeninformationsfachkräfte in Call Centers	42220
Telefonisten	42230
Hotelrezeptionisten	42240
Auskunftspersonal	42250
Empfangskräfte (allgemein)	42260
Interviewer im Bereich Umfragen und Marktforschung	42270
Berufe im Bereich Kundeninformation, anderweitig nicht genannt	42290
Elektriker:innen und Elektroniker:innen	
Elektriker und Elektroniker, onA	74000
Elektroinstallateure und -mechaniker, onA	74100
Bauelektriker und verwandte Berufe	74110
Automatiker und verwandte Berufe	74120
Elektroleitungsinstallateure und Wartungspersonal	74130
Installateure und Mechaniker für Elektronik und Telekommunikationstechnik, onA	74200
Elektroniker und Elektronik-Servicetechniker	74210
Installateure und Servicetechniker im Bereich Informations- und Kommunikationstechnik	74220
Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und IT-Anwendungen	
Entwickler und Analytiker von Software und Anwendungen (ohne Informatikingenieur), onA	25100
Informatikingenieure	25101
Systemanalytiker, onA	25110
Systemanalytiker, Architektur und Controlling	25111
Systemanalytiker, Beratung	25112
Softwareentwickler, onA	25120
Softwareentwickler, Softwareengineering	25121
Softwareentwickler, Wirtschaftsinformatik	25122
Softwareentwickler, System-Engineering und Architektur	25123
Softwareentwickler, Projektmanagement	25124
Mediamatiker	25130
Anwendungsprogrammierer	25140
Entwickler und Analytiker von Software und Anwendungen, anderweitig nicht genannt (ohne Qualität und Testing)	25190
Entwickler und Analytiker von Software und Anwendungen, Qualität und Testing	25191
Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren	
Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren, onA	33100
Wertpapierhändler, -makler und Finanzmakler	33110
Fachkräfte im Bereich Kredit und Darlehen	33120
Fachkräfte im Rechnungswesen	33130
Statistische, mathematische und verwandte Fachkräfte	33140
Schätzer und Schadensgutachter	33150

Fahrzeugführer:innen und Bediener:innen mobiler Anlagen	
Fahrzeugführer und Bediener mobiler Anlagen, onA	83000
Lokomotivführer und verwandte Berufe, onA	83100
Lokomotivführer	83110
Bediener von Sicherungs-, Signal- und Leittechnik im Schienennetzbetrieb	83120
Kraftfahrzeugführer, onA	83200
Motorradfahrer	83210
Personenkraftwagen-, Taxi-, Kleintransporter- und Kleinbusfahrer	83220
Fahrer schwerer Lastkraftwagen und Busse, onA	83300
Busfahrer und Strassenbahnführer	83310
Fahrer schwerer Lastkraftwagen	83320
Bediener mobiler Anlagen, onA	83400
Führer von mobilen land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	83410
Führer von Erdbewegungs- und verwandten Maschinen, Strassenbau und Baumaschinen, onA	83420
Führer von Erdbewegungs- und verwandten Maschinen, Strassenbau	83421
Führer von Erdbewegungs- und verwandten Maschinen, Baumaschinen	83422
Kranführer, Aufzugmaschinisten und Bediener verwandter Hebeeinrichtungen, onA	83430
Kranführer, Aufzugmaschinisten und Bediener verwandter Hebeeinrichtungen (ohne Seilbahn)	83431
Kranführer, Aufzugmaschinisten und Bediener verwandter Hebeeinrichtungen, Seilbahn	83432
Gabelstaplerfahrer und verwandte Berufe	83440
Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe	83500
Führungskräfte	
Führungskräfte, onA	10000
Geschäftsführer, Vorstände, leitende Verwaltungsbedienstete und Angehörige gesetzgebender Körperschaften, onA	11000
Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete, onA	11100
Angehörige gesetzgebender Körperschaften	11110
Leitende Verwaltungsbedienstete	11120
Traditionelle Dorf- und Stammeshauptlinge	11130
Leitende Bedienstete von Interessenorganisationen	11140
Geschäftsführer und Vorstände	11200
Führungskräfte im kaufmännischen Bereich, onA	12000
Führungskräfte in der betrieblichen Administration und in unternehmensbezogenen Dienstleistungen, onA	12100
Führungskräfte im Bereich Finanzen	12110
Führungskräfte im Personalwesen	12120
Führungskräfte in Unternehmenspolitik und -planung	12130
Führungskräfte in der betrieblichen Administration und in unternehmensbezogenen Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	12190
Führungskräfte in Vertrieb, Marketing und Entwicklung, onA	12200
Führungskräfte in Vertrieb und Marketing, onA	12210
Führungskräfte in Vertrieb	12211
Führungskräfte in Marketing	12212
Führungskräfte in Werbung und Öffentlichkeitsarbeit	12220
Führungskräfte in Forschung und Entwicklung	12230
Führungskräfte in der Produktion und bei spezialisierten Dienstleistungen, onA	13000
Führungskräfte in der Produktion in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei, onA	13100
Führungskräfte in der Produktion in Land- und Forstwirtschaft	13110
Führungskräfte in der Produktion in Aquakultur und Fischerei	13120
Führungskräfte in der Produktion von Waren, im Bergbau und im Bau sowie in der Logistik, onA	13200
Führungskräfte in der Produktion von Waren	13210
Führungskräfte in der Produktion im Bergbau	13220
Führungskräfte in der Produktion im Bau, onA	13230
Führungskräfte in der Produktion im Bau, Bauhauptgewerbe	13231
Führungskräfte in der Produktion im Bau, Ausbaugewerbe	13232
Führungskräfte in der Beschaffung, Logistik und in verwandten Bereichen	13240
Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie	13300
Führungskräfte in der Erbringung von spezialisierten Dienstleistungen, onA	13400
Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen der Kinderbetreuung	13410
Führungskräfte in der Gesundheitsversorgung	13420
Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen für Menschen im Alter	13430
Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen der sozialen Institutionen	13440
Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen des Bildungswesens	13450
Führungskräfte in der Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen, onA	13460
Führungskräfte in der Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13461
Führungskräfte auf Filialebene in der Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13462
Führungskräfte in der Erbringung von spezialisierten Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	13490
Führungskräfte in Hotels und Restaurants, im Handel und in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen, onA	14000
Führungskräfte in Hotels und Restaurants, onA	14100
Führungskräfte in Hotels	14110
Führungskräfte in Restaurants	14120
Führungskräfte in Gross- und Einzelhandel	14200
Führungskräfte in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen, onA	14300
Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Sport, Erholung und Kultur	14310
Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	14390

Gesundheitassistenzen und Betreuungsberufe

Assistenzberufe im Gesundheitswesen, onA	32000
Medizinische und pharmazeutische Fachberufe, onA	32100
Medizintechniker im Bereich bildgebende Verfahren und Therapiegeräte	32110
Medizintechniker im Bereich Labor und Pathologie	32120
Pharmazeutische Techniker und Assistenten	32130
Medizinische und zahnmedizinische Prothetiktechniker	32140
Fachkräfte Geburtshilfe, Gesundheit und Pflege (mittlere Stufe), onA	32200
Fachkräfte Gesundheit und Pflege (mittlere Stufe)	32210
Fachkräfte Geburtshilfe (mittlere Stufe)	32220
Fachkräfte in traditioneller und komplementärer Medizin	32300
Veterinärmedizinische Fachkräfte und Assistenten	32400
Sonstige Assistenzberufe im Gesundheitswesen, onA	32500
Zahnmedizinische Assistenten und Dentalhygieniker	32510
Fachkräfte im Bereich medizinische Dokumentation und Information	32520
Fachkräfte in der öffentlichen Gesundheitsfürsorge	32530
Augenoptiker	32540
Physiotherapeutische Techniker und Assistenten	32550
Medizinische Assistenten	32560
Kontrollleure und Beauftragte in den Bereichen Umwelt- und Arbeitsmedizin sowie verwandte Berufe	32570
Rettungsdienstpersonal	32580
Assistenzberufe im Gesundheitswesen, anderweitig nicht genannt	32590
Betreuungsberufe, onA	53000
Kinderbetreuer	53110
Lernbetreuer	53120
Betreuungsberufe im Gesundheitswesen, onA	53200
Pflegehelfer in Institutionen	53210
Haus- und Familienpfleger und -betreuer, onA	53220
Haus- und Familienpfleger	53221
Haus- und Familienbetreuer	53222
Betreuungsberufe im Gesundheitswesen, anderweitig nicht genannt	53290

Handwerkliche und kunsthandwerkliche Berufe

Handwerks- und verwandte Berufe, onA	70000
Präzisionshandwerker, Drucker und kunsthandwerkliche Berufe, onA	73000
Präzisionshandwerker und kunsthandwerkliche Berufe, onA	73100
Uhrmacher, Uhrenarbeiter, Mikromechaniker, onA	73110
Uhrmacher	73111
Uhrenarbeiter	73112
Mikromechaniker	73113
Musikinstrumentenbauer und -stimmer	73120
Schmuckwarenhersteller und Edelmetallbearbeiter	73130
Keramiker und verwandte Berufe	73140
Glasmacher, -schneider, -schleifer und -veredler	73150
Schildermaler, Dekormaler, Graveure und Ätzer	73160
Kunsthandwerkliche Berufe für Holz, Korbwaren und verwandte Materialien	73170
Kunsthandwerkliche Berufe für Textilien, Leder und verwandte Materialien	73180
Kunsthandwerkliche Berufe, anderweitig nicht genannt	73190
Druckhandwerker, onA	73200
Techniker in der Druckvorstufe	73210
Drucker	73220
Berufe in der Druckweiterverarbeitung und Buchbinder	73230
Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung, Holzverarbeitung und Bekleidungsherstellung und verwandte handwerkliche Fachkräfte, onA	75000
Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte handwerkliche Fachkräfte, onA	75100
Metzger, Fischhändler und -verarbeiter und verwandte Berufe	75110
Bäcker, Konditoren und Konfektmacher	75120
Molkerei- und Käsefachkräfte	75130
Obst- und Gemüsekonservierer und verwandte Berufe	75140
Nahrungsmittel- und Getränkekosten- und -klassierer	75150
Tabakaufbereiter und Tabakwarenmacher	75160
Holzbearbeiter, Möbeltischler und verwandte Berufe, onA	75200
Holztrockner und -konservierer	75210
Möbeltischler und verwandte Berufe	75220
Einrichter und Bediener von Holzbearbeitungsmaschinen	75230
Berufe der Bekleidungsherstellung und verwandte Berufe, onA	75300
Herren- und Damenschneider, Kürschner und Hutmacher	75310
Schnittmustermacher und Zuschneider	75320
Näher, Sticker und verwandte Berufe	75330
Polsterer und verwandte Berufe	75340
Pelzveredler, Gerber und Fellzurichter	75350
Schuhmacher und verwandte Berufe	75360
Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe, onA	75400
Taucher	75410
Sprengmeister und Sprengbeauftragte	75420
Produkttester und -klassierer (ohne Nahrungsmittel und Getränke)	75430
Kammerjäger und andere Schädlingsbekämpfungsberufe	75440
Handwerks- und verwandte Berufe, anderweitig nicht genannt	75490

Hilfsarbeitskräfte, Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei, onA	60000
Fachkräfte in der Landwirtschaft, onA	61000
Gärtner und Ackerbauern, onA	61100
Gemüseanbauer	61110
Obst- und Beerenanbauer, onA	61120
Baum- und Strauchfrüchteanbauer (ohne Rebbau)	61121
Baum- und Strauchfrüchteanbauer, Rebbau	61122
Gärtner, Gartenbau und Pflanzenproduktion, onA	61130
Gärtner, Gartenbau	61131
Gärtner, Pflanzenproduktion	61132
Fachkräfte in der Mischkulturlandwirtschaft	61140
Tierhalter, onA	61200
Nutztierhalter (ohne Geflügel) und Milchproduzenten, onA	61210
Nutztierhalter (ohne Geflügel und ohne Pferde) und Milchproduzenten	61211
Nutztierhalter (Pferde)	61212
Geflügelhalter	61220
Imker und Seidenraupenzüchter	61230
Tierhalter, anderweitig nicht genannt	61290
Landwirte mit Ackerbau und Tierhaltung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	61300
Fachkräfte in Forstwirtschaft, Fischerei und Jagd - Marktproduktion, onA	62000
Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe	62100
Fischer, Jäger und Fallensteller, onA	62200
Fachkräfte im Bereich Aquakultur	62210
Binnen- und Küstenseefischer	62220
Hochseefischer	62230
Jäger und Fallensteller	62240
Landwirte, Fischer, Jäger und Sammler für den Eigenbedarf, onA	63000
Ackerbauern für den Eigenbedarf	63100
Nutztierhalter für den Eigenbedarf	63200
Ackerbauern und Nutztierhalter (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) für den Eigenbedarf	63300
Fischer, Jäger, Fallensteller und Sammler für den Eigenbedarf	63400
Hilfsarbeitskräfte, onA	90000
Reinigungspersonal und Hilfskräfte, onA	91000
Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Privathaushalten, Hotels und Büros, onA	91100
Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Privathaushalten	91110
Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Büros, Hotels und anderen Einrichtungen	91120
Reinigungspersonal für Fahrzeuge, Fenster, Wäsche und sonstige manuelle Reinigungsberufe, onA	91200
Handwäscher und Handbügler	91210
Fahrzeuginnenreiniger	91220
Fensterputzer	91230
Sonstiges Reinigungspersonal	91290
Hilfsarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei, onA	92100
Hilfsarbeiter im Gemüse- und Obstbau	92110
Hilfsarbeiter in der Tierhaltung	92120
Hilfsarbeiter in Ackerbau und Tierhaltung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	92130
Hilfsarbeiter im Gartenbau	92140
Hilfsarbeiter in der Forstwirtschaft	92150
Hilfsarbeiter in der Fischerei und Aquakultur	92160
Hilfsarbeiter im Bergbau, im Bau, bei der Herstellung von Waren und im Transportwesen, onA	93000
Hilfsarbeiter im Bergbau und im Bau, onA	93100
Hilfsarbeiter im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden	93110
Hilfsarbeiter im Tiefbau	93120
Hilfsarbeiter im Hochbau, onA	93130
Hilfsarbeiter im Hochbau, Bauhauptgewerbe	93131
Hilfsarbeiter im Hochbau, Ausbaugewerbe	93132
Hilfsarbeiter bei der Herstellung von Waren, onA	93200
Verpacker	93210
Hilfsarbeiter bei der Herstellung von Waren, anderweitig nicht genannt	93290
Hilfsarbeiter in Transport und Lagerei, onA	93300
Führer von Handwagen und pedalbetriebenen Fahrzeugen	93310
Führer von Fahrzeugen und Maschinen mit Zugtierantrieb	93320
Frachtarbeiter und verwandte Berufe	93330
Regalbetreuer und -auffüller	93340
Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung, onA	94100
Zubereiter von Fast Food und anderen Imbissen	94110
Hilfssköche und Küchengehilfen, onA	94120
Hilfssköche	94121
Küchengehilfen	94122
Strassenhändler und auf der Strasse arbeitende Dienstleistungskräfte, onA	95000
Auf der Strasse arbeitende Dienstleistungskräfte und verwandte Berufe	95100
Strassenverkäufer (ohne Lebensmittel)	95200
Abfallentsorgungsarbeiter und sonstige Hilfsarbeitskräfte, onA	96000
Abfallentsorgungsarbeiter, onA	96100
Arbeiter in der Abfall- und Wertstoffsammlung	96110
Arbeiter in der Abfallsortierung	96120
Strassenkehrer und verwandte Berufe	96130
Sonstige Hilfsarbeitskräfte, onA	96200
Boten, Paketauslieferer und Gepäckträger	96210
Gelegenheitsarbeiter	96220
Zählerableser, Automatenbefüller und -kassierer	96230
Wasserträger und Brennholzsammler	96240
Hilfsarbeitskräfte, anderweitig nicht genannt	96290

Informations- und Kommunikationstechniker:innen	
Informations- und Kommunikationstechniker, onA	35000
Techniker für den Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnologie und für die Anwenderbetreuung, onA	35100
Techniker für den Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnologie	35110
Techniker für die Anwenderbetreuung in der Informations- und Kommunikationstechnologie	35120
Techniker für Computernetzwerke und -systeme	35130
Webmaster	35140
Telekommunikations- und Rundfunktechniker, onA	35200
Techniker für Rundfunk und audiovisuelle Medien	35210
Telekommunikationstechniker	35220
Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte	
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe (ohne Projekt- und Gruppenleiter), onA	30000
Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte, onA	31000
Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte, onA	31100
Chemo- und Physikotechniker, onA	31110
Chemotechniker	31111
Physikotechniker	31112
Elektrotechniker	31130
Techniker im Bereich Elektronik	31140
Maschinenbautechniker, Techniker im Bereich Systemtechnik, Automation und Unternehmensprozesse, onA	31150
Maschinenbautechniker	31151
Techniker im Bereich Systemtechnik und Automation	31152
Techniker im Bereich Unternehmensprozesse	31153
Chemiebetriebs- und Verfahrenstechniker	31160
Bergbau- und Hüttentechniker	31170
Technische Zeichner, onA	31180
Technische Zeichner, Maschinen	31181
Technische Zeichner, Bau	31182
Technische Zeichner, Gebäudetechnik	31183
Technische Zeichner, Geomatik	31184
Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte, anderweitig nicht genannt	31190
Techniker in der Prozesssteuerung, onA	31300
Steuerer von Energieerzeugungsanlagen	31310
Steuerer von Verbrennungs- und Wasserbehandlungsanlagen	31320
Steuerer von chemischen Verfahrensanlagen	31330
Steuerer von Erdöl- und Erdgasraffinationsanlagen	31340
Steuerer von Verfahren in der Metallerzeugung	31350
Techniker in der Prozesssteuerung, anderweitig nicht genannt	31390
Biotechniker und verwandte technische Berufe, onA	31400
Biotechniker (ohne medizinische Fachberufe)	31410
Agrartechniker	31420
Forsttechniker	31430
Schiffsführer, Flugzeugpiloten und verwandte Berufe, onA	31500
Technische Schiffsoffiziere	31510
Schiffsführer, nautische Schiffsoffiziere und Schiffslotsen	31520
Flugzeugpiloten und verwandte Berufe	31530
Flugverkehrslotsen	31540
Flugsicherungstechniker	31550
Kaufmännische Fachkräfte und Verwaltungsfachkräfte	
Projektleiter, onA	30001
Gruppenleiter, onA	30002
Betriebswirtschaftliche und kaufmännische Fachkräfte und Verwaltungsfachkräfte, onA	33000
Fachkräfte für unternehmensbezogene Dienstleistungen, onA	33300
Fachkräfte für Abrechnungs- und Speditionsdienstleistungen	33310
Konferenz- und Veranstaltungsplaner	33320
Arbeits- und Personalvermittler	33330
Immobilienmakler und -verwalter	33340
Fachkräfte für unternehmensbezogene Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	33390
Sekretariatsfachkräfte, onA	33400
Sekretariatsleiter	33410
Sekretariatsfachkräfte im juristischen Bereich	33420
Sekretariatsfachkräfte in Verwaltung und Geschäftsleitung	33430
Sekretariatsfachkräfte im Gesundheitswesen	33440
Fachkräfte in der öffentlichen Verwaltung, onA	33500
Fachkräfte im Zolldienst und Grenzschutz	33510
Fachkräfte in der Steuerverwaltung	33520
Fachkräfte in Sozialverwaltung und -versicherung	33530
Fachkräfte bei staatlichen Pass-, Lizenz- und Genehmigungsstellen	33540
Polizeikommissare und Kriminalbeamte	33550
Fachkräfte in der öffentlichen Verwaltung, anderweitig nicht genannt	33590

Lehrkräfte	
Lehrkräfte, onA	23000
Universitäts- und Hochschullehrer	23100
Lehrkräfte im Bereich Berufsbildung	23200
Lehrkräfte im Sekundarbereich	23300
Lehrkräfte im Primar- und Vorschulbereich, onA	23400
Lehrkräfte im Primarbereich	23410
Lehrkräfte und Erzieher im Vorschulbereich	23420
Sonstige Lehrkräfte, onA	23500
Pädagogik- und Didaktikspezialisten	23510
Lehrkräfte im Bereich Sonderpädagogik	23520
Sprachlehrer	23530
Musiklehrer	23540
Kunstlehrer	23550
Ausbilder im Bereich Informationstechnologie	23560
Lehrkräfte, anderweitig nicht genannt	23590
Metallarbeiter:innen und verwandte Berufe	
Metallarbeiter, Mechaniker und verwandte Berufe (ohne Poly- und Produktionsmechaniker), onA	72000
Blechkaltverformer, Baumetallverformer, Former (für Metallguss), Schweisser und verwandte Berufe (ohne Anlagen- und Apparatebauer), onA	72100
Anlagen- und Apparatebauer	72101
Former und Kernmacher (für Metallguss)	72110
Schweisser und Brennschneider	72120
Blechkaltverformer	72130
Baumetallverformer und Metallbauer	72140
Verspannungsmonteur und Seilspleisser	72150
Grobschmiede, Werkzeugmechaniker und verwandte Berufe, onA	72200
Grobschmiede, Hammerschmiede und Schmiedepresser	72210
Werkzeugmechaniker und verwandte Berufe	72220
Werkzeugmaschineneinrichter und -bediener	72230
Metallpolierer, Rundschleifer und Werkzeugschärfer	72240
Polymechaniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen	
Polymechaniker und Produktionsmechaniker	72001
Maschinenmechaniker und -schlosser, onA	72300
Kraftfahrzeugmechaniker und -schlosser	72310
Flugmotorenmechaniker und -schlosser	72320
Landmaschinen- und Industriemaschinenmechaniker und -schlosser	72330
Fahrradmechaniker und verwandte Berufe	72340
Schutzkräfte, Sicherheitsbedienstete und weitere Berufe im Bereich personenbezogene Dienstleistungen	
Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen, onA	51000
Reisebegleiter, Schaffner und Reiseleiter, onA	51100
Reisebegleiter und Stewards	51110
Schaffner	51120
Reiseleiter/Fremdenführer	51130
Coiffeurs, Kosmetiker und verwandte Berufe, onA	51400
Coiffeurs	51410
Kosmetiker und verwandte Berufe	51420
Sonstige Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen, onA	51600
Astrologen, Wahrsager und verwandte Berufe	51610
Gesellschafter und Zofen/Kammerdiener	51620
Bestatter und Einbalsamierer	51630
Tierpfleger und -betreuer	51640
Fahrschullehrer	51650
Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	51690
Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete, onA	54100
Feuerwehrleute	54110
Polizisten (ohne Polizeikommissare)	54120
Gefängnisaufseher	54130
Sicherheitsdienstleistungspersonal	54140
Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete, anderweitig nicht genannt	54190
Spezialist:innen der betrieblichen Verwaltung	
Spezialisten der betrieblichen Verwaltung, onA	24200
Spezialisten im Bereich Management- und Organisationsanalyse	24210
Spezialisten in der strategischen Planung in Politik und Wirtschaft	24220
Berufsberater und -analytiker und vergleichbare Spezialisten der Personalwesen	24230
Fachkräfte in Personalschulung und -entwicklung	24240
Spezialist:innen für ICT, Datenbanken und Netzwerke	
Spezialisten in der Informations- und Kommunikationstechnologie, onA	25000
Fachkräfte für Datenbanken und Netzwerke, onA	25200
Datenbankentwickler und -administratoren	25210
Systemadministratoren	25220
Fachkräfte für Computernetzwerke	25230
Fachkräfte für Datenbanken und Netzwerke, anderweitig nicht genannt (ohne Sicherheitsmanagement und Data Mining)	25290
Akademische und vergleichbare Fachkräfte für Datenbanken und Netzwerke, Sicherheitsmanagement und Data Mining	25291

Spezialist:innen im Bereich Finanzen und Betriebswirtschaft	
Betriebswirte und vergleichbare Spezialisten, onA	24000
Spezialisten im Bereich Finanzen, onA	24100
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und verwandte Berufe	24110
Finanz- und Anlageberater	24120
Finanzanalysten	24130
Spezialist:innen in Gesundheitsberufen	
Spezialisten in Gesundheitsberufen, onA	22000
Ärzte, onA	22100
Allgemeinärzte	22110
Fachärzte	22120
Pflegedienstleitern, Pflegefachkräfte und Geburtshilfespezialisten, onA	22200
Pflegedienstleiter und Pflegefachkräfte, onA	22210
Pflegedienstleiter	22211
Pflegefachkräfte	22212
Pflegefachkräfte mit Spezialisierung	22213
Geburtshilfespezialisten	22220
Spezialisten der traditionellen und komplementären Medizin	22300
Feldscher und vergleichbare paramedizinische Praktiker	22400
Tierärzte	22500
Sonstige Spezialisten in Gesundheitsberufen, onA	22600
Zahnärzte	22610
Apotheker	22620
Spezialisten in den Bereichen Umwelt- und Arbeitsmedizin sowie Hygiene	22630
Physiotherapeuten	22640
Diätologen und Ernährungsberater	22650
Audiologen und Sprachtherapeuten	22660
Optometristen und Orthoptisten	22670
Spezialisten in Gesundheitsberufen, anderweitig nicht genannt	22690
Spezialist:innen in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit	
Spezialisten in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, onA	24300
Fachkräfte in Marketing und Werbung	24310
Fachkräfte in der Öffentlichkeitsarbeit	24320
Technische Verkaufsfachkräfte (ohne Informations- und Kommunikationstechnologie), onA	24330
Technische Verkaufsfachkräfte (ohne Informations- und Kommunikationstechnologie), Technik	24331
Technische Verkaufsfachkräfte (ohne Informations- und Kommunikationstechnologie), Medizin	24332
Technische Verkaufsfachkräfte, Informations- und Kommunikationstechnologie	24340
Verkaufsfachkräfte, Einkäufer und Handelsmakler, onA	33200
Versicherungsvertreter	33210
Verkaufsfachkräfte	33220
Einkäufer	33230
Handelsmakler	33240
Verkaufskräfte	
Dienstleistungsberufe und Verkäufer, onA	50000
Verkaufskräfte, onA	52000
Strassen- und Marktverkäufer, onA	52100
Verkaufsstand- und Marktverkäufer	52110
Strassenverkäufer von Lebensmitteln	52120
Verkaufskräfte in Handelsgeschäften, onA	52200
Leiter eines Einzelhandelsgeschäftes	52210
Verkaufsaufsichtskräfte in Handelsgeschäften	52220
Verkäufer in Handelsgeschäften	52230
Kassierer und Kartenverkäufer	52300
Sonstige Verkaufskräfte, onA	52400
Mannequins/Dressmen und sonstige Modelle	52410
Produktvorführer	52420
Haustürverkäufer	52430
Telefonverkäufer	52440
Tankwarte	52450
Imbissverkäufer	52460
Verkaufskräfte, anderweitig nicht genannt	52490

Regionen

Deutschschweiz

Bern, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Land, Aargau, Thurgau, St. Gallen, Appenzell Innerrhoden, Appenzell Ausserrhoden, Graubünden, Glarus, Schaffhausen, Zug, Schwyz, Uri, Nidwalden, Obwalden, Luzern, Zürich

Lateinische Schweiz

Freiburg, Waadt, Wallis, Neuenburg, Genf, Jura, Tessin

Espace Mittelland

Freiburg, Neuenburg, Jura, Bern, Solothurn

Nordwestschweiz

Basel-Stadt, Basel-Land, Aargau

Ostschweiz

Thurgau, St. Gallen, Appenzell Innerrhoden, Appenzell Ausserrhoden, Graubünden, Glarus, Schaffhausen

Südwestschweiz

Genf, Waadt, Wallis, Tessin

Zentralschweiz

Zug, Schwyz, Uri, Nidwalden, Obwalden, Luzern

Zürich

Zürich



Fachkräftemangel Ranking Gesamtschweiz

Jahr 2022



Rang 2022	Berufsgruppen	Rang 2021	Entwicklung 2021 - 2022
1	Spezialist:innen in Gesundheitsberufen	1	+++
2	Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und IT-Anwendungen	2	+++
3	Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte	5	+++
4	Bauführer:innen, Polier:innen und Produktionsleiter:innen	3	+
5	Polymechaniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen	13	+++
6	Berufe in Naturwissenschaften, Mathematik und Ingenieurwesen	11	+++
7	Elektriker:innen und Elektroniker:innen	8	+++
8	Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren	9	++
9	Spezialist:innen für ICT, Datenbanken und Netzwerke	6	=
10	Spezialist:innen im Bereich Finanzen und Betriebswirtschaft	7	=
11	Informations- und Kommunikationstechniker:innen	4	=
12	Spezialist:innen in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit	14	+++
13	Metallarbeiter:innen und verwandte Berufe	12	+
14	Spezialist:innen der betrieblichen Verwaltung	10	+
15	Verkaufsfachkräfte, Einkäufer:innen und Handelsmakler:innen	15	++
16	Bediener:innen stationärer Anlagen und Maschinen & Montageberufe	16	=
17	Handwerkliche und kunsthandwerkliche Berufe	17	+++
18	Bürokräfte mit Kundenkontakt	18	+++
19	Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen, in der Statistik und in der Materialwirtschaft	19	+++
20	Kaufmännische Fachkräfte und Verwaltungsfachkräfte	22	+++
21	Lehrkräfte	21	+++
22	Schutzkräfte, Sicherheitsbedienstete und weitere Berufe im Bereich personenbezogene Dienstleistungen	20	+++
23	Fahrzeugführer:innen und Bediener:innen mobiler Anlagen	23	+++
24	Verkaufskräfte	25	+++
25	Gesundheitassistenten und Betreuungsberufe	26	+++
26	Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe	24	+++
27	Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen	29	+++
28	Berufe in Sozialwissenschaft und Kultur	27	+++
29	Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte und sonstige Bürokräfte	30	+++
30	Führungskräfte	28	+++
31	Hilfsarbeitskräfte, Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	31	+++

Berufe mit deutlichem Fachkräftemangel

Berufe mit deutlichem Fachkräfteüberangebot

Das Ranking basiert auf dem Indikator vi/ui gewichtet nach Berufsgrösse; Quellen: SMM, AVAM (SECO)

Entwicklung: + positive Veränderung von mind. 10%; ++ positive Veränderung von mind. 20%; +++ positive Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanz pro stellensuchender Person, hat zugenommen); - negative Veränderung von mind. 10%; -- negative Veränderung von mind. 20%; --- negative Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanz pro stellensuchender Person, hat abgenommen)

Fachkräftemangel Ranking Deutschschweiz

Jahr 2022



Rang 2022	Berufsgruppen	Rang 2021	Entwicklung 2021 - 2022
1	Spezialist:innen in Gesundheitsberufen	1	+++
2	Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und IT-Anwendungen	2	+++
3	Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte	4	+++
4	Berufe in Naturwissenschaften, Mathematik und Ingenieurwesen	6	+++
5	Bauführer:innen, Polier:innen und Produktionsleiter:innen	3	++
6	Polymechaniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen	13	+++
7	Elektriker:innen und Elektroniker:innen	10	+++
8	Spezialist:innen im Bereich Finanzen und Betriebswirtschaft	5	+
9	Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren	9	++
10	Lehrkräfte	17	+++
11	Spezialist:innen für ICT, Datenbanken und Netzwerke	8	=
12	Informations- und Kommunikationstechniker:innen	7	=
13	Spezialist:innen in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit	14	+++
14	Metallarbeiter:innen und verwandte Berufe	11	+
15	Spezialist:innen der betrieblichen Verwaltung	12	+
16	Verkaufsfachkräfte, Einkäufer:innen und Handelsmakler:innen	16	+++
17	Bediener:innen stationärer Anlagen und Maschinen & Montageberufe	15	=
18	Handwerkliche und kunsthandwerkliche Berufe	18	+++
19	Bürokräfte mit Kundenkontakt	19	+++
20	Kaufmännische Fachkräfte und Verwaltungsfachkräfte	22	+++
21	Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen, in der Statistik und in der Materialwirtschaft	21	+++
22	Schutzkräfte, Sicherheitsbedienstete und weitere Berufe im Bereich personenbezogene Dienstleistungen	20	+++
23	Gesundheitassistenzen und Betreuungsberufe	25	+++
24	Fahrzeugführer:innen und Bediener:innen mobiler Anlagen	23	+++
25	Verkaufskräfte	26	+++
26	Berufe in Sozialwissenschaft und Kultur	27	+++
27	Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe	24	+++
28	Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen	29	+++
29	Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte und sonstige Bürokräfte	30	+++
30	Führungskräfte	28	++
31	Hilfsarbeitskräfte, Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	31	+++

Berufe mit deutlichem Fachkräftemangel

Berufe mit deutlichem Fachkräfteüberangebot

Das Ranking basiert auf dem Indikator vi/ui gewichtet nach Berufsgrösse; Quellen: SMM, AVAM (SECO)

Entwicklung: + positive Veränderung von mind. 10%; ++ positive Veränderung von mind. 20%; +++ positive Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanzen pro stellensuchender Person, hat zugenommen); - negative Veränderung von mind. 10%; -- negative Veränderung von mind. 20%; --- negative Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanzen pro stellensuchender Person, hat abgenommen)

Fachkräftemangel Ranking Lateinische Schweiz

Jahr 2022



Rang 2022	Berufsgruppen	Rang 2021	Entwicklung 2021 - 2022
1	Spezialist:innen in Gesundheitsberufen	1	+++
2	Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und IT-Anwendungen	2	++
3	Spezialist:innen für ICT, Datenbanken und Netzwerke	3	=
4	Informations- und Kommunikationstechniker:innen	4	=
5	Metallarbeiter:innen und verwandte Berufe	8	+
6	Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte	5	=
7	Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren	11	+++
8	Spezialist:innen im Bereich Finanzen und Betriebswirtschaft	9	+
9	Polymechaniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen	13	+++
10	Spezialist:innen der betrieblichen Verwaltung	6	=
11	Elektriker:innen und Elektroniker:innen	10	+
12	Bauführer:innen, Polier:innen und Produktionsleiter:innen	7	=
13	Verkaufsfachkräfte, Einkäufer:innen und Handelsmakler:innen	12	+
14	Bediener:innen stationärer Anlagen und Maschinen & Montageberufe	15	+++
15	Spezialist:innen in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit	14	=
16	Berufe in Naturwissenschaften, Mathematik und Ingenieurwesen	16	+++
17	Handwerkliche und kunsthandwerkliche Berufe	17	+++
18	Bürokräfte mit Kundenkontakt	18	=
19	Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen, in der Statistik und in der Materialwirtschaft	19	++
20	Kaufmännische Fachkräfte und Verwaltungsfachkräfte	22	+++
21	Schutzkräfte, Sicherheitsbedienstete und weitere Berufe im Bereich personenbezogene Dienstleistungen	20	+++
22	Fahrzeugführer:innen und Bediener:innen mobiler Anlagen	21	+
23	Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe	23	+++
24	Verkaufskräfte	25	+++
25	Lehrkräfte	24	---
26	Gesundheitassistenzen und Betreuungsberufe	26	+++
27	Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen	29	+++
28	Berufe in Sozialwissenschaft und Kultur	27	+++
29	Führungskräfte	28	+++
30	Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte und sonstige Bürokräfte	30	+++
31	Hilfsarbeitskräfte, Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	31	+++

Berufe mit deutlichem Fachkräftemangel

Berufe mit deutlichem Fachkräfteüberangebot

Das Ranking basiert auf dem Indikator vi/ui gewichtet nach Berufsgrösse; Quellen: SMM, AVAM (SECO)

Entwicklung: + positive Veränderung von mind. 10%; ++ positive Veränderung von mind. 20%; +++ positive Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanzen pro stellensuchender Person, hat zugenommen); - negative Veränderung von mind. 10%; -- negative Veränderung von mind. 20%; --- negative Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanzen pro stellensuchender Person, hat abgenommen)

Fachkräftemangel Ranking Grossraum Zürich

Jahr 2022



Rang 2022	Berufsgruppen	Rang 2021	Entwicklung 2021 - 2022
1	Spezialist:innen in Gesundheitsberufen	1	+++
2	Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und IT-Anwendungen	2	+++
3	Berufe in Naturwissenschaften, Mathematik und Ingenieurwesen	16	+++
4	Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte	4	+++
5	Bauführer:innen, Polier:innen und Produktionsleiter:innen	7	+++
6	Spezialist:innen im Bereich Finanzen und Betriebswirtschaft	3	++
7	Polymechaniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen	10	+++
8	Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren	8	+++
9	Spezialist:innen für ICT, Datenbanken und Netzwerke	5	+
10	Spezialist:innen in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit	15	+++
11	Verkaufsfachkräfte, Einkäufer:innen und Handelsmakler:innen	14	+++
12	Elektriker:innen und Elektroniker:innen	9	+++
13	Lehrkräfte	18	+++
14	Informations- und Kommunikationstechniker:innen	6	=
15	Spezialist:innen der betrieblichen Verwaltung	13	+++
16	Metallarbeiter:innen und verwandte Berufe	12	=
17	Bediener:innen stationärer Anlagen und Maschinen & Montageberufe	11	=
18	Handwerkliche und kunsthandwerkliche Berufe	17	++
19	Gesundheitassistenten und Betreuungsberufe	23	+++
20	Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen, in der Statistik und in der Materialwirtschaft	19	+++
21	Schutzkräfte, Sicherheitsbedienstete und weitere Berufe im Bereich personenbezogene Dienstleistungen	20	+++
22	Kaufmännische Fachkräfte und Verwaltungsfachkräfte	22	+++
23	Bürokräfte mit Kundenkontakt	21	+++
24	Verkaufskräfte	24	+++
25	Fahrzeugführer:innen und Bediener:innen mobiler Anlagen	26	+++
26	Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte und sonstige Bürokräfte	28	+++
27	Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe	25	++
28	Berufe in Sozialwissenschaft und Kultur	27	+++
29	Führungskräfte	30	+++
30	Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen	29	+++
31	Hilfsarbeitskräfte, Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	31	+++

Berufe mit deutlichem Fachkräftemangel

Berufe mit deutlichem Fachkräfteüberangebot

Das Ranking basiert auf dem Indikator vi/ui gewichtet nach Berufsgrösse; Quellen: SMM, AVAM (SECO)

Entwicklung: + positive Veränderung von mind. 10%; ++ positive Veränderung von mind. 20%; +++ positive Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanzen pro stellensuchender Person, hat zugenommen); - negative Veränderung von mind. 10%; -- negative Veränderung von mind. 20%; --- negative Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanzen pro stellensuchender Person, hat abgenommen)

Fachkräftemangel Ranking Ostschweiz

Jahr 2022



Rang 2022	Berufsgruppen	Rang 2021	Entwicklung 2021 - 2022
1	Spezialist:innen in Gesundheitsberufen	1	=
2	Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und IT-Anwendungen	2	+++
3	Elektriker:innen und Elektroniker:innen	6	+++
4	Bauführer:innen, Polier:innen und Produktionsleiter:innen	3	+++
5	Lehrkräfte	22	+++
6	Polymechaniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen	17	+++
7	Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte	4	+++
8	Berufe in Naturwissenschaften, Mathematik und Ingenieurwesen	11	+++
9	Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren	9	+++
10	Informations- und Kommunikationstechniker:innen	5	=
11	Spezialist:innen für ICT, Datenbanken und Netzwerke	7	+
12	Spezialist:innen im Bereich Finanzen und Betriebswirtschaft	8	+
13	Spezialist:innen in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit	12	++
14	Spezialist:innen der betrieblichen Verwaltung	10	=
15	Metallarbeiter:innen und verwandte Berufe	13	=
16	Bediener:innen stationärer Anlagen und Maschinen & Montageberufe	14	+
17	Verkaufsfachkräfte, Einkäufer:innen und Handelsmakler:innen	16	++
18	Berufe in Sozialwissenschaft und Kultur	20	+++
19	Bürokräfte mit Kundenkontakt	19	+++
20	Handwerkliche und kunsthandwerkliche Berufe	15	+
21	Kaufmännische Fachkräfte und Verwaltungsfachkräfte	18	+++
22	Schutzkräfte, Sicherheitsbedienstete und weitere Berufe im Bereich personenbezogene Dienstleistungen	21	+++
23	Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen, in der Statistik und in der Materialwirtschaft	23	+++
24	Verkaufskräfte	26	+++
25	Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen	29	+++
26	Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe	25	+++
27	Fahrzeugführer:innen und Bediener:innen mobiler Anlagen	24	+++
28	Gesundheitassistenten und Betreuungsberufe	27	+++
29	Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte und sonstige Bürokräfte	30	+++
30	Führungskräfte	28	--
31	Hilfsarbeitskräfte, Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	31	+++

Berufe mit deutlichem Fachkräftemangel

Berufe mit deutlichem Fachkräfteüberangebot

Das Ranking basiert auf dem Indikator vi/ui gewichtet nach Berufsgrösse; Quellen: SMM, AVAM (SECO)

Entwicklung: + positive Veränderung von mind. 10%; ++ positive Veränderung von mind. 20%; +++ positive Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanzen pro stellensuchender Person, hat zugenommen); - negative Veränderung von mind. 10%; -- negative Veränderung von mind. 20%; --- negative Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanzen pro stellensuchender Person, hat abgenommen)

Fachkräftemangel Ranking Zentralschweiz

Jahr 2022



Rang 2022	Berufsgruppen	Rang 2021	Entwicklung 2021 - 2022
1	Spezialist:innen in Gesundheitsberufen	1	+++
2	Lehrkräfte	14	+++
3	Berufe in Naturwissenschaften, Mathematik und Ingenieurwesen	4	+++
4	Polymechaniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen	5	+++
5	Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und IT-Anwendungen	3	+++
6	Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte	8	+++
7	Bauführer:innen, Polier:innen und Produktionsleiter:innen	2	-
8	Gesundheitassistenzen und Betreuungsberufe	21	+++
9	Elektriker:innen und Elektroniker:innen	7	=
10	Informations- und Kommunikationstechniker:innen	9	=
11	Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen	29	+++
12	Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren	12	=
13	Spezialist:innen für ICT, Datenbanken und Netzwerke	11	=
14	Spezialist:innen im Bereich Finanzen und Betriebswirtschaft	6	-
15	Schutzkräfte, Sicherheitsbedienstete und weitere Berufe im Bereich personenbezogene Dienstleistungen	24	+++
16	Bediener:innen stationärer Anlagen und Maschinen & Montageberufe	10	=
17	Metallarbeiter:innen und verwandte Berufe	13	=
18	Verkaufsfachkräfte, Einkäufer:innen und Handelsmakler:innen	19	+++
19	Fahrzeugführer:innen und Bediener:innen mobiler Anlagen	22	+++
20	Spezialist:innen in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit	16	+
21	Spezialist:innen der betrieblichen Verwaltung	15	=
22	Verkaufskräfte	28	+++
23	Handwerkliche und kunsthandwerkliche Berufe	18	++
24	Bürokräfte mit Kundenkontakt	20	+++
25	Berufe in Sozialwissenschaft und Kultur	25	+++
26	Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen, in der Statistik und in der Materialwirtschaft	17	=
27	Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe	23	++
28	Kaufmännische Fachkräfte und Verwaltungsfachkräfte	26	+++
29	Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte und sonstige Bürokräfte	30	+++
30	Führungskräfte	27	---
31	Hilfsarbeitskräfte, Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	31	+++

Berufe mit deutlichem Fachkräftemangel

Berufe mit deutlichem Fachkräfteüberangebot

Das Ranking basiert auf dem Indikator vi/ui gewichtet nach Berufsgrösse; Quellen: SMM, AVAM (SECO)

Entwicklung: + positive Veränderung von mind. 10%; ++ positive Veränderung von mind. 20%; +++ positive Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanzen pro stellensuchender Person, hat zugenommen); - negative Veränderung von mind. 10%; -- negative Veränderung von mind. 20%; --- negative Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanzen pro stellensuchender Person, hat abgenommen)

Fachkräftemangel Ranking Nordwestschweiz

Jahr 2022



Rang 2022	Berufsgruppen	Rang 2021	Entwicklung 2021 - 2022
1	Spezialist:innen in Gesundheitsberufen	1	+++
2	Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und IT-Anwendungen	2	++
3	Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte	5	++
4	Bauführer:innen, Polier:innen und Produktionsleiter:innen	4	++
5	Berufe in Naturwissenschaften, Mathematik und Ingenieurwesen	3	-
6	Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren	6	=
7	Polymechaniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen	15	+++
8	Spezialist:innen in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit	12	+++
9	Spezialist:innen im Bereich Finanzen und Betriebswirtschaft	8	+
10	Spezialist:innen für ICT, Datenbanken und Netzwerke	10	+
11	Informations- und Kommunikationstechniker:innen	7	-
12	Metallarbeiter:innen und verwandte Berufe	13	++
13	Elektriker:innen und Elektroniker:innen	9	=
14	Spezialist:innen der betrieblichen Verwaltung	14	=
15	Verkaufsfachkräfte, Einkäufer:innen und Handelsmakler:innen	11	-
16	Lehrkräfte	16	=
17	Handwerkliche und kunsthandwerkliche Berufe	18	+++
18	Bürokräfte mit Kundenkontakt	19	+++
19	Kaufmännische Fachkräfte und Verwaltungsfachkräfte	21	+++
20	Bediener:innen stationärer Anlagen und Maschinen & Montageberufe	17	-
21	Fahrzeugführer:innen und Bediener:innen mobiler Anlagen	22	+++
22	Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen, in der Statistik und in der Materialwirtschaft	23	+++
23	Schutzkräfte, Sicherheitsbedienstete und weitere Berufe im Bereich personenbezogene Dienstleistungen	20	-
24	Gesundheitassistenzen und Betreuungsberufe	24	+++
25	Verkaufskräfte	25	+++
26	Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe	26	+++
27	Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen	29	+++
28	Berufe in Sozialwissenschaft und Kultur	28	+++
29	Führungskräfte	27	---
30	Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte und sonstige Bürokräfte	30	+++
31	Hilfsarbeitskräfte, Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	31	+++

Berufe mit deutlichem Fachkräftemangel

Berufe mit deutlichem Fachkräfteüberangebot

Das Ranking basiert auf dem Indikator vi/ui gewichtet nach Berufsgrösse; Quellen: SMM, AVAM (SECO)

Entwicklung: + positive Veränderung von mind. 10%; ++ positive Veränderung von mind. 20%; +++ positive Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanzen pro stellensuchender Person, hat zugenommen); - negative Veränderung von mind. 10%; -- negative Veränderung von mind. 20%; --- negative Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanzen pro stellensuchender Person, hat abgenommen)

Fachkräftemangel Ranking Espace Mittelland

Jahr 2022



Rang 2022	Berufsgruppen	Rang 2021	Entwicklung 2021 - 2022
1	Spezialist:innen in Gesundheitsberufen	1	+++
2	Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und IT-Anwendungen	2	+++
3	Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte	5	+++
4	Polymechaniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen	15	+++
5	Bauführer:innen, Polier:innen und Produktionsleiter:innen	3	+
6	Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren	9	+++
7	Elektriker:innen und Elektroniker:innen	10	+++
8	Berufe in Naturwissenschaften, Mathematik und Ingenieurwesen	8	++
9	Informations- und Kommunikationstechniker:innen	7	=
10	Spezialist:innen für ICT, Datenbanken und Netzwerke	4	=
11	Spezialist:innen im Bereich Finanzen und Betriebswirtschaft	6	=
12	Metallarbeiter:innen und verwandte Berufe	14	+++
13	Spezialist:innen der betrieblichen Verwaltung	11	+
14	Verkaufsfachkräfte, Einkäufer:innen und Handelsmakler:innen	13	++
15	Spezialist:innen in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit	12	+
16	Bürokräfte mit Kundenkontakt	17	+++
17	Kaufmännische Fachkräfte und Verwaltungsfachkräfte	20	+++
18	Bediener:innen stationärer Anlagen und Maschinen & Montageberufe	16	+
19	Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen, in der Statistik und in der Materialwirtschaft	22	+++
20	Handwerkliche und kunsthandwerkliche Berufe	23	+++
21	Fahrzeugführer:innen und Bediener:innen mobiler Anlagen	21	+++
22	Schutzkräfte, Sicherheitsbedienstete und weitere Berufe im Bereich personenbezogene Dienstleistungen	19	+
23	Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe	25	+++
24	Verkaufskräfte	26	+++
25	Lehrkräfte	18	---
26	Gesundheitassistenzen und Betreuungsberufe	27	+++
27	Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen	29	+++
28	Führungskräfte	24	=
29	Berufe in Sozialwissenschaft und Kultur	28	+++
30	Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte und sonstige Bürokräfte	30	+++
31	Hilfsarbeitskräfte, Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	31	+++

Berufe mit deutlichem Fachkräftemangel

Berufe mit deutlichem Fachkräfteüberangebot

Das Ranking basiert auf dem Indikator vi/ui gewichtet nach Berufsgrösse; Quellen: SMM, AVAM (SECO)

Entwicklung: + positive Veränderung von mind. 10%; ++ positive Veränderung von mind. 20%; +++ positive Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanzen pro stellensuchender Person, hat zugenommen); - negative Veränderung von mind. 10%; -- negative Veränderung von mind. 20%; --- negative Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanzen pro stellensuchender Person, hat abgenommen)

Fachkräftemangel Ranking Südwestschweiz

Jahr 2022



Rang 2022	Berufsgruppen	Rang 2021	Entwicklung 2021 - 2022
1	Spezialist:innen in Gesundheitsberufen	1	+++
2	Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und IT-Anwendungen	2	+++
3	Spezialist:innen für ICT, Datenbanken und Netzwerke	3	=
4	Metallarbeiter:innen und verwandte Berufe	7	++
5	Informations- und Kommunikationstechniker:innen	4	=
6	Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte	5	=
7	Polymechaniker:innen, Produktionsmechaniker:innen, Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen	11	++
8	Elektriker:innen und Elektroniker:innen	9	++
9	Bediener:innen stationärer Anlagen und Maschinen & Montageberufe	15	+++
10	Spezialist:innen im Bereich Finanzen und Betriebswirtschaft	10	++
11	Spezialist:innen der betrieblichen Verwaltung	8	=
12	Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren	13	+++
13	Bauführer:innen, Polier:innen und Produktionsleiter:innen	6	=
14	Verkaufsfachkräfte, Einkäufer:innen und Handelsmakler:innen	12	++
15	Spezialist:innen in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit	14	=
16	Handwerkliche und kunsthandwerkliche Berufe	16	+++
17	Berufe in Naturwissenschaften, Mathematik und Ingenieurwesen	17	+++
18	Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen, in der Statistik und in der Materialwirtschaft	19	+++
19	Bürokräfte mit Kundenkontakt	18	=
20	Kaufmännische Fachkräfte und Verwaltungsfachkräfte	22	+++
21	Schutzkräfte, Sicherheitsbedienstete und weitere Berufe im Bereich personenbezogene Dienstleistungen	20	+++
22	Fahrzeugführer:innen und Bediener:innen mobiler Anlagen	21	++
23	Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe	23	+++
24	Verkaufskräfte	24	+++
25	Lehrkräfte	25	+++
26	Gesundheitassistenzen und Betreuungsberufe	26	+
27	Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen	28	+++
28	Berufe in Sozialwissenschaft und Kultur	27	+++
29	Führungskräfte	29	+++
30	Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte und sonstige Bürokräfte	30	+++
31	Hilfsarbeitskräfte, Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	31	+++

Berufe mit deutlichem Fachkräftemangel

Berufe mit deutlichem Fachkräfteüberangebot

Das Ranking basiert auf dem Indikator vi/ui gewichtet nach Berufsgrösse; Quellen: SMM, AVAM (SECO)

Entwicklung: + positive Veränderung von mind. 10%; ++ positive Veränderung von mind. 20%; +++ positive Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanzen pro stellensuchender Person, hat zugenommen); - negative Veränderung von mind. 10%; -- negative Veränderung von mind. 20%; --- negative Veränderung von mind. 30% (Fachkräftemangel, d.h. Zahl der Vakanzen pro stellensuchender Person, hat abgenommen)

Stellenmarkt-Monitor Schweiz des Soziologischen Instituts der Universität Zürich

Der Stellenmarkt-Monitor Schweiz (SMM) unter der Leitung von Prof. Dr. Marlis Buchmann verfolgt das Ziel, zur Arbeitsmarkttransparenz beizutragen und eine breite Öffentlichkeit über aktuelle Entwicklungen auf dem Stellenmarkt zu informieren. Der SMM beobachtet den schweizweiten Stellenmarkt mittels kontinuierlichen repräsentativen Erhebungen der Stellenanzeigen auf den wichtigsten Inserierungskanälen der Unternehmen. Die gewonnenen Daten werden analysiert, kontextualisiert und mit anderen Arbeitsmarktdaten wie beispielsweise den Stellensuchenden- oder Beschäftigtenzahlen kombiniert. Dadurch werden wissenschaftlich fundierte Kenntnisse über den Schweizer Arbeitsmarkt gewonnen, und zwar sowohl über kurzfristige Schwankungen als auch über mittel- und langfristige Entwicklungen.



THE ADECCO GROUP

Über die Adecco Gruppe Schweiz

Die Adecco Gruppe Schweiz ist der Schweizer Marktführer im Bereich Human Resources. Mit mehr als 700 Mitarbeitenden an über 50 Standorten in allen Sprachregionen unterstützen wir jedes Jahr etwa 26'000 qualifizierte Arbeitskräfte dabei, sich neuen beruflichen Herausforderungen zu stellen. Unsere Marken sind alle auf ihren jeweiligen Bereich spezialisiert. Wir bieten massgeschneiderte Lösungen für Arbeitssuchende bei kleinen, mittleren und grossen Unternehmen in folgenden Bereichen des Personalwesens: Personal- und Temporärvermittlung, Payrolling, Ausgliederung und Auslagerung von ganzen HR-Prozessen, Karriereplanung, Talentförderung und -mobilität. In der Schweiz werden wir von folgenden Marken vertreten: Adecco, Adia, Akkodis, Pontoon Solutions, Lee Hecht Harrison und General Assembly.

Die Adecco Gruppe Schweiz ist ein Mitglied der Adecco Gruppe, dem weltweit führenden Unternehmen für Talentberatung und -lösungen. Wir glauben daran, jeden Menschen auf die Zukunft vorbereiten zu können, und finden jeden Tag Arbeit für über 3,5 Millionen Stellensuchende. Wir rekrutieren, entwickeln und schulen Talente in 60 Ländern und ermöglichen es Unternehmen, die Zukunft der Arbeit zu gestalten. Als Fortune-Global-500-Unternehmen gehen wir mit gutem Beispiel voran und schaffen gemeinsame Werte, welche die Wirtschaft ankurbeln und zu einer besseren Gesellschaft beitragen. Die Adecco Gruppe hat ihren Hauptsitz in Zürich, Schweiz (ISIN: CH0012138605), und ist an der SIX Swiss Exchange (ADEN) kotiert.

Markenfamilie der Adecco Gruppe Schweiz

Adecco

AKKODIS

LHH

Adia

GA GENERAL ASSEMBLY

PONTOON

Kontakt

Medienstelle der Adecco Gruppe Schweiz

Jessica Jocham
Tel. +41 79 560 48 32
press.office@adeccogroup.ch

Stellenmarkt-Monitor Schweiz, Universität Zürich

Yanik Kipfer
Tel. +41 44 635 23 02
kipfer@soziologie.uzh.ch